

WÖRGL STADTMAGAZIN

www.woergl.at

FAKTEN • WISSENSWERTES • STORYS • ALLES ÜBER WÖRGL



- 4** energy.card
- 6** Interview des Monats
- 14** Wörgler Wasserwelt
- 29** Seniorenheim Wörgl

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser unseres Stadtmagazins!



Foto: Gaby Fey

Ich begrüße Sie im Jahr 2013. Haben Sie etwas bemerkt? Wir sind immer noch da! Der 21. Dezember 2012 ist verstrichen, der Weltuntergang ist offenbar verschoben. Der Jahreswechsel ist vollzogen, die guten Vorsätze bereits wieder über den Haufen geworfen, der Alltag hat uns wieder.

Was immer die Menschheit unternimmt, sich selbst ins Aus zu manövrieren, mit einer kosmischen Katastrophe hat all das nichts zu tun. Seit einigen Milliarden von Jahren existiert unser blauer Planet nun schon. In der wechselvollen Geschichte der Erde hat es immer wieder Abschnitte gegeben, in denen ihre Lebewesen vom Aussterben bedroht waren.

Das Erdaltertum endete mit einem der gewaltigsten Massenaussterben der Erdgeschichte. Die meisten Arten von Meerestieren und viele Landtiere wurden ausgelöscht, weil nach Theorien der Forscher, bedingt durch gewaltige Explosionen aus dem Erdinneren oder durch den Einschlag eines Kometen, die Atmosphäre mit Giftgas derart geschwängert wurde, dass etwa 70 – 80% der damaligen Lebewesen einfach vergiftet wurden. Die Saurier, die mächtigsten Landtiere, die je diese Welt bevölkerten und sie über 100 Millionen Jahre lang beherrschten, fielen nach der gängigsten Theorie einem Meteoriteneinschlag zum Opfer, in dessen Folge sich das Klima auf der Erde nachhaltig veränderte. – Damit war der Weg frei für die Entwicklung der Säugetiere, zu denen wir ja schließlich auch gehören. Uns Menschen gibt es, wenn wir die Menschwerdung sehr großzügig ansetzen und auch unsere frühen Vorfahren mit einbeziehen, erst seit etwa fünf Millionen Jahren. Einem Vergleich mit den Sauriern können wir also in der Beziehung nicht standhalten.

Es scheint allerdings, dass wir in der relativ kurzen Zeitspanne, die wir die Welt bevölkern, alles daran setzen, sie für uns selber möglichst rasch unbewohnbar zu machen. Der Klimawandel, längst erwiesen, entlockt auf großzügig veranstalteten Klimakonferenzen weiterhin nur vage Zusagen, nur schleppend erfolgen Zugeständnisse. Lieber kaufen sich die Staaten von ihren Verpflichtungen frei, als Maßnahmen zu ergreifen. Die CO₂-Emissionen erreichen Rekordwerte. Geld wird unser Klima nicht retten, aber die Gier nach Gewinnmaximierung wird uns immer tiefer in die Krise reißen. Nie da gewesene Dürrekatastrophen, wie derzeit in Brasilien, der Anstieg der Meere durch Gletscherschmelze – von Tiroler

Forschern belegt, Unwetter und Naturkatastrophen in aller Welt sind die Vorboten dessen, was auf uns zukommt, wenn wir nicht schnell die Notbremse ziehen. Manche Wissenschaftler rechnen bis zum Jahr 2100 mit einer Klimaerwärmung um bis zu 5°C. Es ist beinahe ätzende Ironie, dass der Weltklimagipfel in Doha stattfindet. Katar ist das Land mit dem weltweit höchsten Pro-Kopf-Ausstoß von Treibhausgasen.

Aber, meine Damen und Herren, ich darf Sie beruhigen: Die Erde wird deshalb nicht untergehen, sie wird einen Klimawandel ebenso überstehen wie die Vergiftung ihrer Atmosphäre und noch ein paar Milliarden Jahre ungerührt ihre Bahn um die Sonne ziehen. Aber für uns, die wir ja, wie ein schönes Sprichwort sagt, die Erde von unseren Kindern nur geborgt haben, könnte es bald recht eng werden.

Vielleicht, liebe Leserin, lieber Leser, empfinden Sie es als unangemessen, dass ich im ersten Vorwort des Jahres nicht hoffnungsvolle Töne für 2013 anschlage, aber die Tatsachen zu erkennen, bedeutet nicht zwangsläufig, pessimistisch zu sein. Wir haben die Chance, etwas zu verändern, in kleinen Schritten und jeder/ jede Einzelne. Die Initiative „Wörgl- unsere Energie“ zeigt für unsere Stadt Wege zum bewussten Umgang mit Ressourcen und zur Energieersparnis auf, folgen wir ihnen.

**Ihre Bürgermeisterin
Hedi Wechner**

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Wörgl,
Bgm. Hedi Wechner
Ansprechpartner:
Sarah Saringer, Stadtmag.
Wörgl, Tel. 05332/7826-151
s.saringer@stadt.woergl.at

Medieninhaber und Verleger:

Tiroler Bezirksblätter
(Inntal-Verlags-GmbH)

Anzeigenverkauf:

Manfred Gründler
Robert Hornof
Tel. 05372/64319

Redaktion: Carmen Krautgasser

Produktion:

Werner Wundara
Manuela Sieberer
Druck: Niederösterreichisches
Pressehaus

Auflage: 20.577 Stk.

Erscheint monatlich in:

Wörgl, Söll, Wildschönau,
Angath, Angerberg, Kundl,
Kirchbichl, Hopfgarten, Itter,
Bad Häring, Mariastein, Brixlegg,
Kramsach, Reith i. A.,
Rattenberg, Breitenbach.

Aktuelle Information

Seit einigen Jahren wird unser Stadtmagazin nicht nur von Wörglerinnen und Wörglern, sondern auch von vielen Interessierten in den Umlandgemeinden gerne gelesen und mit Spannung jeden Monat erwartet. Ab Februar wird sich unsere Stadtzeitung in moderner Aufmachung und aktuellem, zeitgemäßen Layout mit neuem Logo präsentieren. Aus diesem Grund entfällt in der aktuellen Ausgabe die Rubrik mit den Beiträgen aus unseren Fraktionen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Neue Mittelschule Wörgl

Elternabende:

- KUFSTEIN: am 16.01. 2013 um 19.30 in der Sportplatzkantine
- WÖRGL: am 17.01. 2013 um 19.30 in der NMS I Wörgl/Medienraum
- KRAMSACH: am 15.01.2013 um 19.30 im Medienraum der VS Kramsach

TAG der OFFENEN TÜR:

am 29.01.2013 an der NMS I Wörgl

Ende der Anmeldefrist:

01.02.2013

Wir bieten:

- Qualitative schulische und sportliche Ausbildung
- Mittagstisch mit Lernbetreuung
- Vormittagstraining
- Hochqualifizierte Trainer
- Sportmedizinische Betreuung
- neueste Trainingsmethoden wie Life Kinetik, Yoga,...



- Persönlichkeitsschulung
- Sportmotorische Testung in Kooperation mit der Universität Innsbruck

Unser Ziel:

- Ausbildung mit Zielrichtung Spitzensport
- Vielseitige sportliche Ausbildung
- Basis für weitere schulische und sportliche Ausbildung
- Entwicklung sozialer Kompetenzen

Wir erwarten:

- Schulische und sportliche Leistungsbereitschaft
- Interesse am persönlichen Fortschritt
- Vorbildliches Auftreten in der Öffentlichkeit
- Teamfähigkeit
- Disziplin

Aufnahmekriterien:

- Erfüllung der schulischen Voraussetzungen
- Leistung beim Eignungstest am 08.02.2013, 14.00 Uhr an



der NMS I Wörgl
**Wir LERNEN
und leben Fußball!**

Neue Mittel Schule Wörgl

Dr. Stumpfstraße 4, 6300 Wörgl
Telefon: 05332/77258-545
Fax: 05332/77258/503
direktion@hs-woergl1.tsn.at
www.hs-woergl1.tsn.at



S

A

P

P

L

deine Fahrschule in Wörgl

WEIHNACHTS-SCHNELLKURS 2012/13

Start: Donnerstag, 27.12.2012
Melde dich heute schon an!

Wähle dein individuelles
Ausbildungspaket!

Bahnhofstraße 4a - 6300 Wörgl - Tel. 05332/72194 - www.fahrschule-sappl-woergl.at

Im Jänner kommt die energy.card!



Die energy.card wurde seit 21. November getestet, jetzt geht es in die freie Wildbahn.

Foto: Spielbichler

Die Testphase ist bald abgeschlossen, im Jänner ist es soweit: Mehr als 7.000 Wörgler bekommen die energy.card –

ein echtes Multitalent in Sachen Shopping und Freizeit.

Der Stadtjuwelier HÜTTNER war der erste Partner, inzwischen sind mehr als 30 dazu gekommen. Seit 21. November wurden knapp 500 Karten an die Partnerbetriebe ausgegeben. Mitarbeiter, Freunde und Kunden testeten die energy.card auf Herz und Nieren – das Zwischenergebnis ist für alle Beteiligten mehr als erfreulich. Interessant: Schon jetzt können die Statistiker des Stadtmarketings einiges über die energy.card-Benutzer sagen. So nutzten etwas mehr Frauen als Männer die Karte – 56 zu 44 Prozent. Was die Altersverteilung angeht liegen die 30 bis 50-jährigen mit 53 Prozent vor den Jüngeren.

Wenn im Jänner die Testphase

abgeschlossen ist, bekommen 7.000 WörglerInnen ihre persönliche energy.card. Sie ersetzt die Wörgl-Card, wird bald auch die Funktion der Wörgl-Gutscheine beinhalten und erweitert ihre Funktionen umfassend. Die Card-Besitzerinnen und Besitzer haben nur mehr eine multifunktionale Karte, können damit Rabatte und Gutscheine ansparen und bei sämtlichen offiziellen Partnern einlösen. In Zukunft können Rabatte auch bei Kultur- und Sportveranstaltungen in Anspruch genommen werden. Ab sofort kann die energy.card bei diesen Betrieben genutzt werden:

Partnerbetriebe

AWION Wirtschaftstreuhand GmbH
Belle Esprit
Berg Bauer GmbH
CARACAS Schuhe - Accessoires - Taschen
central apotheke
City Pub
Dreizehner - Fashion
festa della moda
FLOREVA - Die Blumenbinderei
HAASER & HAASER GmbH
Hartlauer
Hugo Rieser
Hunde & Alltag - Mario Mattes
Kink
Kirschl KG
KOMMA
Veranstaltungszentrum
Die Küche | MM-Möbel
Günther Ladstätter KG
Le Chat
Salon Madame
Elektro Margreiter GmbH
Mitterer Sport und Zweiradcenter GmbH & CoKG
Mrs. Sporty
Paparazzi Bar - Ristorante
Stadler KG Schuhfabrik
Stadtjuwelier HÜTTNER
Stadtwerke Wörgl GmbH
Richard Stapf GmbH
Tischlerei Unterberger
Vino Gusto
WAVE - Die Wörgler
Wasserwelt
Salon Zoczek

Licht für Wörgl – Charity-Aktion startet erfolgreich ins neue Jahr

Im vergangenen Jahr ins Leben gerufen, um Wörglerinnen und Wörgler in Not zu unterstützen,

ging „Licht für Wörgl“ mit dem Startschuss am Christkindmarkt heuer in die zweite Runde.



Hans-Peter Hager (Transped), Vize-Bgm. Evelin Treichl, Mario Wiechenthaler (GF Stadtmarketing Wörgl) und Bgm. Hedi Wechner bei Scheckübergabe.

Foto: Stadtmarketing

Die Aktion des Stadtmarketings soll 2012/2013 noch verstärkt das ganze Jahr über laufen und saisonunabhängig Menschen in Not helfen. Ein wichtiges Zeichen setzte bereits im Herbst die Firma Transped mit einer Spende von 5.000 Euro. Gewinnlose, deren Erlös zu Hundert Prozent der Aktion zu Gute kommt, sind in der Weihnachtszeit in allen Partnergeschäften und am Christkindmarkt für 2,50 Euro zu bekommen. Danach sind die Spendenkonten aber weiterhin offen. Wichtig: Jeder Cent geht an wirklich Bedürftige – Werbeausgaben werden vom Stadtmarketing übernommen und jeder Fall wird von Sozialreferentin Evelin Treichl und Organisator und dem ehemaligen „Licht ins Dunkel“-Macher Herbert Peer eingehend geprüft. Alle Informationen zur Spendenaktion und die Nummern unserer Spendenkonten sind auf www.energiemetropole.at unter dem Menüpunkt „Licht für Wörgl“ zu finden.

Spielothek im Volkshaus Wörgl – 1. Stock

Im Dezember 1994 wurde die Spielothek im Volkshaus Wörgl, im 1. Stock von Michael Pfeffer, mit damals 5 Mitgliedern gegründet. Die Idee war – Brettspiele einfach auszuleihen, auszuprobieren und in Ruhe zu Hause zu spielen. Somit müssen neue, meist teure Spiele nicht sofort gekauft werden und gute Spiele können allen Familien, Kindern und Jugendlichen, zu einem fairen Preis zugänglich gemacht werden.

Seit Herbst 2011 besteht die Spielothek, unter der Obfrau Melanie Untergansnigg, aus einem jungen, ehrenamtlich engagierten Team mit 7 aktiven Mitgliedern.

Es wurden am Anfang 130 Spiele angeboten, mittlerweile kann man aus über 350 Spielen auswählen.

Die Spielothek funktioniert ähnlich wie eine Bibliothek. Gegen eine geringe Leihgebühr von € 1,50 kann „jedermann“ qualitativ hochwertige Brettspiele für 1 Woche ausleihen. Möchte etwas länger gespielt werden, bezahlt man zusätzlich einen Wochenverleihpreis, der einfach bei der Zurückgabe des Spieles beglichen wird.

Einer der wichtigsten Punkte liegt in der Auswahl der Spiele. Im Spiel können Kinder mit Gleichaltrigen, in der Familie oder auch allein wichtige Erfahrungen sammeln. „Spielerisch“ lernen Kinder sich an Regeln zu halten, sich zu konzentrieren und auf ein Ziel hinzuarbeiten. Sie entwickeln in Gemeinschaftsspielen Fairness, Rücksichtnahme und Verantwortung. So ganz nebenbei trainieren sie die Geschicklichkeit, verschiedene Bewegungsabläufe und schulen dabei ihre Sinne.

Im November dieses Jahres besuchte das Team die Spiele-Messe in Stuttgart, um sich über die neuesten Spielertrends zu informieren. Dort konnten sie auch gleich an Ort und Stelle neue Spiele ausprobieren, um ihre



Fotos: Spielothek Wörgl

Besuch der Spielemesse in Stuttgart

Erfahrungen dann den Kunden, die uns in der Spielothek besuchen, gleich weiterzugeben.

Neben den Brettspielen verleiht die Spielothek aber auch Großspielgeräte für Geburtstagspartys und andere große Feste.

Zum Beispiel:

- einen Gaudiwurm
- ein großes 4-Gewinnt-Spiel
- Wasserrutschplanen
- Pedalos
- Stelzen
- Bobbycars
- Hüpfsäcke
- ein großes Schwungtuch
- Riesensommerski usw.

Diese machen jedes Fest und jede Party zu einem Riesenerfolg. Ebenfalls wird von der Spielothek Wörgl Kinderschminken angeboten.

In diesem Jahr war die Spielothek mit tollen Aktionen auch tatkräftig beim Night-Shopping im City-Center, beim Sattelfest in der Bahnhofstraße, beim Familienfest „Über die Gassn“ und beim 1. Bezirksfamilienstag in Wörgl vertreten.

Die Großspielgeräte können unter Voranmeldung bei unten angegebener Telefonnummer, ab € 5,- pro Spiel und Woche, jederzeit ausgeliehen werden.



Neue Spiele werden zuerst ausprobiert



Auch im Angebot – Großspiele im Freien



Kinderschminken bei allen Kindern sehr beliebt

Öffnungszeiten und wichtige Infos:

Freitags von 18 bis 19 Uhr im Volkshaus Wörgl, Brucknerstraße 10, im 1. Stock (bei der Kinderkrippe) Großspiele kann man jederzeit bei Melanie Untergansnigg reservieren.

Verleihpreise:

€ 1,50 pro Spiel und Woche
€ 5,- für Großspiele pro Spiel und Woche

Kontakt:

Obfrau: Melanie Untergansnigg
info@spielothek.at
Tel. Nr. 0664/6540624
www.spielothek.at

Menschen für Wörgl

Interview mit Helmut Achleitner, Geschäftsführer der Firma Franz Achleitner Fahrzeugbau und Reifenzentrum GmbH

Können Sie uns was über das Familienunternehmen erzählen?

Die Firma Achleitner wurde im Jahr 1932 gegründet und hat sich von einer handwerklichen Schmiede zu einem gewerblichen Mittelstandsunternehmen entwickelt. Wir können dieses Jahr unser 80-jähriges Jubiläum feiern! Das Unternehmen ist noch immer ein Familienbetrieb, beschäftigt ca. 220 Mitarbeiter und ist nach ISO 9001:2000 zertifiziert. 1953 übernahm der Sohn Franz Achleitner den elterlichen Betrieb, übersiedelte mit dem Verkehr nach Wörgl, erweiterte die Produktion nach Radfeld und übergab die Firma im Jahr 2004 an die beiden

Söhne Franz und Helmut. Im Jahr 2011 übersiedelte der komplette Fahrzeugbau in die neue moderne Produktionsstätte nach Radfeld. Der Standort Wörgl – als Hauptsitz – beheimatet seitdem noch Vertrieb, Verwaltung und den Reifen- und Felgenreparaturhandel.

Seit wann gibt es das Familienunternehmen und gibt es weitere Standorte in Österreich?

Die Firma Achleitner hat ihren Hauptsitz in Wörgl (Tirol) und eine Fertigungsstätte in Radfeld. Des Weiteren erhalten unsere Kunden Reifen- und Felgenreparatur sowie eine fachgerechte Montage in 11 Filialen im Westen Österreichs



v.l.n.r.: Franz Achleitner, Bgm. Hedi Wechner, Helmut Achleitner.

Foto: Saringer

(zehnmal in Tirol und einmal in Salzburg). Die Reifenhandelsstandorte sind Wörgl, Radfeld, Kufstein, St. Johann i.T., Stumm im Zillertal, zweimal in Innsbruck, Telfs, Imst, Reutte und Straßwalchen (Salzburg).

Welche Produkte verkauft die Firma Achleitner und wer kann bei Ihnen einkaufen?

Der Geschäftsbereich Fahrzeugbau befasst sich mit der Produktion und den Handel von Nutzfahrzeugen aller Art. Dies sind insbesondere für die Bereiche Holzfahrzeuge, Chassis für Tankfahrzeuge, Aufbauten und Anhänger, Sonderfahrzeuge für den Einsatz im Motorsport, Messen und Ausstellungen, Hospitality und Medizintechnik, Sicherheitsfahrzeuge für den Personen- und Werttransport und den Bereich 4x4 Allradfahrzeuge für die Fahrzeughersteller Iveco, Mercedes und VW.

Der Kundenkreis der Firma Achleitner ist sehr breit gestreut und umfasst nachstehende Kundengruppen:

- Nutzfahrzeugbereich (Kleinserienproduktionen mit Fahrzeugherstellern)
- Holzfahrzeugbereich (Aufbauten

und Anhänger)

- Sonderfahrzeugbereich
- Sicherheitsfahrzeuge
- 4x4 Allradfahrzeuge

Gibt es für die Kunden irgendwelche besonderen Aktionen?

Durch qualitativ hochwertige Produkte, individuelle Lösungen für die verschiedensten Anwendungen, Flexibilität in der Durchführung von Aufträgen sowie über viele Jahre erarbeiteten Know-how in den einzelnen Sparten hat sich das Unternehmen einen international angesehenen Namen erarbeitet. Serienproduktionen, Einzelanfertigungen, Termintreue, kundenspezifische Fertigung und hohe Qualität gehören zu unseren Stärken. Ein wichtiger Schritt für die Realisierung solcher Projekte ist eine enge und gute Zusammenarbeit mit dem Kunden, dem Fahrzeuglieferanten und dem Fahrzeugbauer. Dieses zu vereinen ist uns ein sehr großes Anliegen und wird von der Geschäftsführung und ihren Mitarbeitern gelebt und verwirklicht.

Herzlichen Dank für das nette Gespräch und weiterhin viel Erfolg mit Ihrem Unternehmen!

Herzlichen Dank für das in uns gesetzte Vertrauen! Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr!

Wohndesign & Tischlerei
Stefan Silberberger

6313 Auffach, Mühlhäusl 333, Tel.: 05339/8848,
E-Mail: wohndesign-silberberger@utanet.at

Wörgler Perchten



Foto: Werner Martin

Bürgermeisterin Hedi Wechner lud die Wörgler Perchten am 5. Dezember zum Stadtamt ein. Viele Schaulustige, Passanten und Kunden der Einkaufsstadt kamen so in den Genuss einer Aufführung, die ohne moderne Effekte wie bengalische Feuer auskam, denn die Wörgler Perchten bleiben dem überlieferten Brauchtum treu. Hedi Wechner freut sich über den Bestand der Wörgl Pass sehr „sie gehört einfach zur Wörgler Tradition“, schwärmt die Gemeindechefin, die sich mit Bier, Limo und Leber-

kässammeln bei den Männern und Buben bedankte. Die Wörgler Perchten sind aus der legendären „Söckinger Pass“ hervorgegangen, der die Hochwasserkatastrophe von 2005 existenziell zuge-setzt hat. Die Gruppe löste sich damals auf und aus alten Jugendfreundschaften sind die Wörgler Perchten entstanden. Väter und Söhne führen so das Perchten-Brauchtum in Wörgl weiter. Obmann der Wörgler Perchten und seiner rund 50 Mitglieder ist Martin Solterer, der auch die Kunst des Maskenschnittzens beherrscht.

„Tiroler mit Herz“ Klaus Sedlak



Foto: Gstraunthaler

Im feierlichen Rahmen des Landhauses Innsbruck wurde an Klaus Sedlak, Gründer der Lesepatenschaft Wörgl, der 1. Preis als „Tiroler mit Herz“ von LH Günther Platter verliehen. 2008 wurde die Lesepatenschaft ins Leben gerufen und derzeit betreuen ca.

140 Lesepaten 280 Kinder in Wörgl und Umgebung. **Wir benötigen noch weitere Lesepaten für die Volksschulen. Bitte melden Sie sich unter 0664/1060631, wenn Sie Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben!**

Weihnachtskurs ab 21. oder 27.12.

B- Führerschein

Wähle dein individuelles Ausbildungspaket!



Ing. Georg Hietsch
Bahnhofstraße 47, 6300 Wörgl
Tel.: 05332 / 71511
E-Mail: info@fahrschule-unterland.at
Web: www.fahrschule-unterland.at

Unsere Öffnungszeiten:

Montag-Freitag
09:00 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr

Für alle Teilnehmer haben wir am 05.01.2013 einen Erste Hilfe Kurs direkt in der Fahrschule organisiert!



Im schnellsten und einzigen
Glasfasernetz der
Energietropole Wörgl.

100 Mbit/s

ab €19,90

Nähere Infos unter
Tel. 050 6300 6300 oder
www.woerglweb.at

Technische Realisierung vorausgesetzt.

wörglweb
Stadtwerke Wörgl

Multimedia mit Heimvorteil

Stadtwerke Wörgl installieren die größte Photovoltaikanlage Wörgls

In Sachen Sonnenenergie geht es in Wörgl weiterhin voller Tatkraft voran. Der Logistikexperte Transped mit Firmensitz im Wörgler Gewerbepark beauftragte die Stadtwerke Wörgl mit der Installation der größten PV-Anlage Wörgls und produziert seit Dezember 2012 CO₂-freien Ökostrom. Das Firmendach des Bürotraktes sowie das Dach des Parkhauses dienen seither der alternativen Energiegewinnung.

Inbetriebnahme der größten Wörgler PV-Anlage

Die 593 Photovoltaik-Module, die auf den beiden Gebäudedächern in Wörgl montiert wurden, ergeben eine Kollektorfläche von 980 m². Mit einer Leistung von 139 kWp (kW Peak) sollen seither ca. 150.000 kWh Sonnenenergie pro Jahr erzeugt werden. Damit kann der jährliche Stromverbrauch von ca. 43 Haushalten mit einem durchschnittlichen Jahresverbrauch von 3.500 kWh abgedeckt werden. „Der Sonnenstrom wird 13 Jahre lang zu geförderten Tarifen an die Öko-Abwicklungsstelle OeMAG verkauft“, erklärt GF Mag. Hans-Peter Hager. „Später können wir den Strom für den Eigen-

bedarf nutzen oder beispielsweise an den regionalen Energiehändler Stadtwerke Wörgl weiterverkaufen“, führt Mag. Hager weiter aus.

Sonnige Zukunft

Photovoltaik ist zweifellos eine Investition, die sich lohnt. Mit einer Photovoltaikanlage tätigt man eine Investition, mit der man nicht nur die eigenen Stromkosten senken kann, sondern auch einen Zusatzertrag erwirtschaften kann. In jedem Falle ist es ein wichtiger Baustein für die Energiewende, denn der Sonnenstrom wird dort erzeugt, wo er benötigt wird und ist an Ort und Stelle völlig emissionsfrei.



Große Nachfrage an PV-Dienstleistung der Stadtwerke Wörgl

Die Attraktivität von Photovoltaikanlagen ist weiterhin ungebrochen. Das Komplettangebot mit hohem Qualitätsstandard der Stadtwerke



Fotos: Stadtwerke Wörgl

Wörgl ist in diesem Bereich richtungsweisend. Mit ihrem Engagement ist es den Stadtwerken Wörgl schon mehrfach gelungen, zahlreiche Fördermittel für die Errichtung von Photovoltaikanlagen in die Region zu holen. Am 31.12.2012 um 24.00 Uhr (!!) können die derzeit geplanten Großprojekte bei der Förderstelle eingereicht werden. Bereits jetzt zeichnet sich ab, dass auch im Jahre 2013 wieder zahlreiche

Investoren für die Errichtung ihrer Sonnenstromanlage die qualifizierten PV-Dienste der Stadtwerke Wörgl in Anspruch nehmen werden.

Tausende verlegte PV-Module beweisen unsere Erfahrung! Das Team der Stadtwerke Wörgl steht unter Tel. 05332 72566 oder per E-Mail unter stadtwerke@woergl.at gerne für eine persönliche Beratung zur Verfügung!



Energie Service Wörgl - Energieberatungsangebot 2013

Auch im Jahr 2013 bieten die Stadtwerke Wörgl in Zusammenarbeit mit Energie Tirol jeden letzten oder vorletzten Mittwoch im Monat das bestens bewährte, regelmäßige und kostenlose Beratungsangebot an.

Die Beratungen befassen sich mit neuen Dämmsystemen, hochwertigen Fenstern und Verglasungen sowie sparsamen und umweltfreundlichen Heizanlagen. Auch Fragen zu Solaranlagen, Biomasse- und Wärmepumpenheizungen und allen Energiesparförderungen des Landes werden beantwortet. Einen zusätzlichen Schwerpunkt bildet die Sanierungsberatung.

Unabhängig und produktneutral

Vorteile dieses bewährten Services sind die unabhän-

gige, produktneutrale sowie umfassende Beratung, die Energie Tirol den Menschen in Wörgl und Umgebung bieten kann. Die Beratungen finden jeweils von 15 bis 19 Uhr im eigens dafür adaptierten Besprechungszimmer im 1. OG der Stadtwerke Wörgl GmbH statt und sind für alle Bürgerinnen von Wörgl und der Umlandgemeinden kostenlos.

Jetzt anmelden

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Terminvereinbarung.

Die Stadtwerke Wörgl nehmen Ihre Anmeldung gerne entgegen:

Tel.: 05332 / 72566

E-Mail: stadtwerke@woergl.at



Energie Service Wörgl

Mit dem Energie Service Wörgl steht unseren Bürgerinnen und Bürgern einmal im Monat ein kostenloses Beratungsangebot bei den Stadtwerken Wörgl zur Verfügung. Die Expertinnen und Experten der Landeseinrichtung Energie Tirol beraten unabhängig und produktneutral.

Beratungstermine:

Datum	Zeit/Ort
23. Jänner	
27. Februar	jeweils
27. März	15.00 bis
24. April	19.00
22. Mai	Uhr
26. Juni	Stadtwerke
24. Juli	Wörgl
28. August	GmbH
25. September	Zauber-
23. Oktober	winklweg 2a
27. November	6300 Wörgl
18. Dezember	



Bild: Energie Tirol

Gleich anrufen und informieren! Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung.

Energie Service Wörgl ist eine gemeinsame Initiative der Stadt Wörgl, der Stadtwerke Wörgl GmbH und Energie Tirol.

Volksabstimmung Wehrpflicht am 20. Jänner 2013

Wahllokale und Öffnungszeiten:

Sprengel I	Hotel Schachtnerhof	8.00 – 15.00 Uhr
Sprengel II	GH Wildschönauer Bahnhof	8.00 – 15.00 Uhr
Sprengel III	Stadtwerke Wörgl	8.00 – 15.00 Uhr
Sprengel IV	Hotel Alte Post	8.00 – 15.00 Uhr
Sprengel V	Volkshaus	8.00 – 15.00 Uhr
Sprengel VI	VZ Komma	8.00 – 15.00 Uhr
Sprengel VII	Stadtamt	8.00 – 15.00 Uhr
Sprengel VIII	Fa. Morandell	8.00 – 15.00 Uhr
Sprengel IX	Restaurant Binder	8.00 – 15.00 Uhr
Sprengel X	Seniorenheim	8.00 – 12.00 Uhr

Am Sonntag, den 20. Jänner 2013, findet die Volksbefragung über die Beibehaltung der Wehrpflicht statt. Wahlberechtigt sind all jene Personen, die am Stichtag, das ist der 28. November 2012, in der Wählerevidenz angeführt waren und spätestens mit dem Tag der Abstimmung das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine weitere unabdingbare Vo-

oraussetzung zur Wahlzulassung ist, dass der/die Wähler/in im Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Beachten Sie bitte, dass, sofern Sie nicht von der Möglichkeit der Stimmkarte Gebrauch machen, Sie nur in „Ihrem“ Wahlsprenkel die Stimme abgeben dürfen. Welchem Sprengel Sie zugeteilt sind, können Sie der Ihnen zugestellten Wählerverzeichniskarte entnehmen.

Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres**
oder
- sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

**Volksbefragung am
Sonntag, 20. Jänner 2013**

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

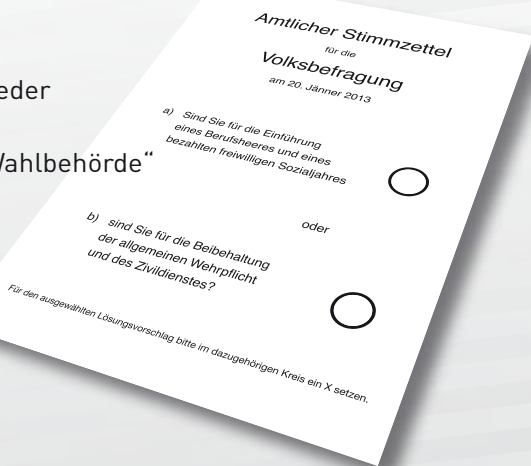
- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

www.volksbefragung2013.at

Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)

(Mo-Fr 08.00 – 13.00 Uhr)



Wichtige Fristen:

Die Stimmabgabe kann auch mittels Stimmkarte erfolgen. Dabei ist darauf zu achten, dass die verschlossene Stimmkarte spätestens bis 20. Jänner 2013, 17.00 Uhr, bei der für Ihren Wahlsprenkel zuständigen Bezirkshauptmannschaft eingelangt sein muss.

Der Antrag auf Ausstellung einer Stimmkarte kann ab sofort bis längstens 16.1.2013 (schriftlich) bzw. bis 18.1.2013 (mündlich) im Bürgerbüro der Stadtgemeinde Wörgl gestellt werden.

Für Wähler/innen, die aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sind, am Wahltag das für sie zuständige Wahllokal aufzusuchen, besteht neben der Möglichkeit der Stimmkarte die Möglichkeit, von ihrem Stimmrecht bei der Sonderwahlbehörde Gebrauch zu machen. Auch hier ist zu beachten, dass Sie dies der Wahlbehörde (im Bürgerbüro) bis zu den oa. Terminen bekannt geben müssen. Achten Sie auch bitte darauf, dass Sie, wenn Sie von diesem Recht Gebrauch machen wollen, am Wahltag ab 9.00 Uhr bis zur Stimmabgabe daheim sein müssen.

Machen Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und geben auch Sie Ihre Stimme ab.

Christbaumfeier 2012 der Stadt Wörgl



Hedi Wechner bei ihrer kleinen Festansprache ließ die Lichter des Baumes leuchten.

Foto: Wilhelm Maier

Fast wie bestellt, fielen bei der heurigen Christbaumfeier der Stadt Wörgl die ersten Schneeflocken und machte so die Feier erst zur richtigen Christbaumfeier. Heuer gab es erstmals keinen Baum der von einer Nachbargemeinde gespendet wurde, heuer kam der Baum von der Familie Walter Kühholzer, die Berghäusl Wirtsleute aus Wörgl. Mit bei der Feier waren neben der Bgmin. Hedi Wechner auch die VBgmin. Evelin Treichl, VBgm, Andreas Taxacher, NRin Carmen Gartelgruber, mehrere Gemeinderäte

und natürlich auch die Spender, Berghäusl Wirtsleute Elfriede und Walter Kühholzer. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von der Bläsergruppe der Stadtmusikkapelle Wörgl.

Für Speis und Trank war diesmal Ernst Schiller mit seinem Verein „Vaterland“ der mit seinem originalen Traktor samt Ausschankanhänger aufgefahren war. Glühwein und Zillertaler Krapfen wurden kostenlos an die zahlreichen Gäste ausgeschenkt. Gerne wurden aber für den Verein Vater-

land der eine oder andere Euro in die Spendenkassa geworfen. Vaterland - ein Verein der auf die Ungleichheit der Väter nach Scheidungen aufmerksam macht und Vätern samt ihren Kindern Hilfe durch diese schwere Zeit, wenn irgend möglich, bietet. Genauere Informationen über den Verein Vaterland und seine Arbeit können unter www.vaterland.biz eingesehen werden.

Im Anschluss an die Christbaumfeier überraschte Martin Ascher, der Obmann der Fluckinger - Perchten-Pass, Ernst Schiller mit einem Scheck von 500.- Euro. Diese Summe ist ein Teil unserer Einnahmen unseres Glühweinstandes vom letzten Wochenende, so Martin Ascher. Wir stellen diesen Betrag gerne Ernst Schiller für sein Engagement in diesen schwierigen Fragen zur Verfügung.

Fledermausnacht im SPZ Wörgl



Fotos: SPZ Wörgl

Am 25. Oktober 2012 verbrachten die Schüler der 3A Klasse des Sonderpädagogischen Zentrums Wörgl eine aufregende „Fledermausnacht“ in der Schule. Zwei Wochen lang beschäftigte sich die 3A-Klasse im Unterricht intensiv mit dem Thema Fledermäuse. Am Abend durften die Schüler dann ihr angeeignetes Wissen in

Form von kleinen Vorträgen präsentieren und eine Wandausstellung gestalten.

Nach einem selbstzubereiteten Abendessen mit passendem Tisch- und Kopfschmuck, einem gruseligen Gang durch das dunkle Schulhaus und ein paar netten Spielstunden sanken die Schüler müde auf ihre Matratzenlager.

SPZ Wörgl auf Besuch bei der Rettung

Die 1F- und die 3A-Klasse des Sonderpädagogischen Zentrums Wörgl durften unter Begleitung von Frau Viktoria Moser und den beiden Klassenlehrerinnen Bettina Beer und Nicole Seelaus die Rettungsleitstelle in Wörgl besuchen. Dort lernten die Schüler mit großer Begeisterung einen Rettungswagen von innen kennen. Besonders interessant waren die Sauerstoffmaske, das Blutdruckmessen und das EKG-Gerät. Jedem Kind wurde auch zur Übung ein kleiner Verband angelegt. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Moser für den spannenden und netten Vormittag.



Fotos: SPZ Wörgl

ÖBB Personenverkehr

Am 09. Dezember 2012 tritt der neue Fahrplan der ÖBB-Personenverkehr AG in Kraft. Wie jedes Jahr, werden am zweiten Sonntag im Dezember in ganz Europa Fahrpläne aktualisiert und an die neuen regionalen und überregionalen Gegebenheiten angepasst.

Alle wichtigen Informationen für die Reiseplanung (Fahrpläne, Ticket buchen, Platzreservierung etc.) stehen im Internet unter www.oebb.at zur Verfügung.

Herausforderungen der Migration & Lösungsansätze durch Integration



Pfarrer Theo Mairhofer, GR Christian Kovacevic, Prof. Gudrun Biffl, VBgmin. Evelin Treichl, GF - IGZ Wörgl Kayahan Kaya.

Foto: Maier

Zum Thema Herausforderungen der Migration und Lösungsansätze durch Integration referierte im Wörgler Tagungshaus

Frau Univ. Prof. Gudrun Biffl, die als profunde Kennerin dieser Fragen gilt, hat sie doch seit 2008 einen Lehrstuhl für Migrationsfor-

schung an der Donau-Universität in Krems inne. Zudem ist Prof. Gudrun Biffl Leiterin des Departements für Migration und Globalisierung und des Departements für Wissens- und Kommunikationsmanagement und seit 2010 Dekanin der Fakultät für Wirtschaft und Globalisierung. 2012 wurde sie mit dem Liese Prokop-Frauenpreis in der Kategorie Wissenschaft, 2009 mit dem Österreichischen Käthe Leichter - Staatspreis für Frauenforschung, Geschlechterforschung und Gleichstellung in der Arbeitswelt ausgezeichnet. Ebenfalls 2009 wurde ihr das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich verliehen. Rund 60 Interessierte, unter ihnen die Wörgler VBgmin. Evelin Treichl, die Gemeinderäte Elke Aufschnaiter, Christiane Feiersinger und Christian Kovacevic sowie der Wörgler Stadtpfarrer Dechant Theo Mairhofer waren zu diesem

sehr interessanten und spannenden Vortrag gekommen. Besonders begrüßte die Professorin den GF des Integrationszentrums Wörgl Kayahan Kaya, der zurzeit an der einen zweijährigen Lehrgang für Migrationsmanagement an der Donau-Universität in Krems besucht. Kayahan Kaya ist eine sehr wichtige verbindende Brückenfigur in Sachen Integration und Migration, so Prof. Gudrun Biffl. Mit den Worten „Integration begleitet faktisch unseren gesamten Lebenslauf“ endete Frau Prof. Gudrun Biffl ihren hervorragenden und äußerst interessanten Vortrag, der in einer anschließenden Diskussion mündete und die Wörgler VBgmin. Evelin Treichl meinte in ihren abschließenden Worten, dass dieser Vortrag sicherlich dazu beiträgt, unsere Nachbarn mit Migrationshintergrund besser zu verstehen.

Bildband „Die Kitzbüheler Alpen“

Zum ersten Mal überhaupt zeigt dieser Bildband die Gesamtheit der Kitzbüheler Alpen. Der bekannte Fotograf Markus Mitterer war 5 Jahre lang unterwegs, um in den beiden Bundesländern Tirol und Salzburg die Vielfalt und Schönheit seiner Heimat aufzuspüren. Die Reise führte ihn vom Alpbachtal über die Wildschönau, das Brixental, die Stadt Kitzbühel und das Leukental bis ins Glemmtal und immer wieder rundherum.

240 meisterhafte Fotografien zeigen Landschaften, Menschen und Panoramen, eingebettet in Brauchtum und Traditionen, in Moderne und Dynamik. Es geht um das Wahre und Echte, das Verwurzelte, um das Authentische, die Seele der Kitzbüheler Alpen.

Wörgl ist von der Einwohnerzahl her die größte Gemeinde der Kitzbüheler Alpen, mit Rattenberg befindet sich auch die kleinste (Fläche und Einwohner) im Bezirk Kufstein, dem Mitterer in seinem opulenten Werk viel Platz eingeräumt hat. Sowohl die Wildschö-



Fotograf Markus Mitterer hat einen Bildband über die Kitzbüheler Alpen herausgebracht.

Foto: Kiesling

nau als auch das Alpbachtal sind mit einem eigenen Kapitel vertreten. Der höchste Berg des Bezirks Kufstein befindet sich ebenfalls in den Kitzbüheler Alpen – es ist der 2.424 m hohe Galtenberg. Am südöstlichen Nachbargipfel, dem Sonnenjoch, treffen sogar 3 Bezirks- und 5 Gemeindegrenzen aufeinander!

Markus Mitterer hat für das Buch über 70 Menschen aus allen Teilen der „Grasberge“ mit großem Aufwand porträtiert. Trotz der Inszenierung wirken die Fotografien nicht künstlich oder gar gestellt. Nicht zuletzt deshalb, weil sich der Fotograf die Zeit nahm, um die Menschen und deren Geschichten kennenzulernen. Eines

dieser Porträts zeigt den Wörgler Karglbauern Jakob Spiegel. Bildband „Die Kitzbüheler Alpen.“ von Markus Mitterer, Buchformat 29 x 35 cm (Querformat), 288 Seiten, Preis 59,40 EUR, erhältlich unter www.markus-mitterer.com oder im regionalen Buchhandel, das Buch ist auch in englischer Sprache verfügbar.

Perchtenglühwein für einen guten Zweck - Fluckingerpass ganz zahm

Seit einigen Jahren zeigen die Perchten und Teufel der Wörgler Fluckingerpass, dass sie nicht nur „wilde Gesellen“ sind sondern sehr wohl auch eine soziale Ader in sich haben. So wurde auch heuer wieder ein Glühweinstand, aber auch Krapfen gab es, diesmal im Anger vom Karglbauern bei herrlichem Spätherbstwetter eingerichtet. Viele Wörglerinnen und Wörgler sowie Freunde der Fluckingerpass und auch befreundete Perchtenpassen ließen es sich nicht nehmen und schauten bei den „Höllischen Fluckingern“ auf einen Glühwein vorbei.

Auch heuer wieder, so Obmann Martin Ascher, wird der Reinerlös für einen sozialen Zweck gespendet. Dies ist uns einfach wichtig, dass die Leute auch sehen, dass wir „höllischen Gefährten“ neben dem Perchtenbrauchtum uns zugleich auch gerne für soziale Zwecke engagieren.



Foto: Maier

Adventbasar



Fotos: PV Wörgl



Der Pensionistenverband Wörgl hielt am Samstag, den 17.11. seinen Adventbasar ab. Über 90 PensionistInnen besuchten die Veranstaltung.

Es war wieder ein toller Erfolg. Die Innovatoren waren heuer Marieluise Mühlbacher, Maria Brauchart, Hansi Mühlbacher, Waltraud Tschernitz, Elsa Honeder, Irene Natterer sowie Elli Fresacher.

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr.

Mit den besten Weihnachtsgrüßen verbinden wir unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Geschäftspartnern.

Wir wünschen für das neue Jahr 2013 Gesundheit, Glück und Erfolg.



SPARKASSE 
in Wörgl

Saunieren im Wave – ein exklusiver Genuss!



Saunierend entspannen auf 2.000 m² - in der Saunaresidenz der Römer.

Der kalte Winter zieht die Tiroler ins Warme – die Saunaresidenz der Römer im Wave ist der perfekte Ort um die Seele baumeln zu lassen und neue Energie zu schöpfen.

Antike Themensaunen machen die Saunaresidenz der Römer im Wave zu einem exklusiven Wellness-Erlebnis. Unsere Saunen –

darunter die Venus-Honigsaua, die Vesuvsauna oder die Grotte von Pompeji sorgen für behagliche Stunden und fördern die Gesundheit von Körper und Geist. Einer der Höhepunkte ist der Circus Maximus: Im 65 m² großen Circus können bis zu 100 Personen gleichzeitig bei 80 Grad Celsius schwitzen. Bei bunten Lichtspielen,

Klängen und vom Maximusofen befeuerten Dämpfen lässt es sich hervorragend entspannen. Neben der „römischen“ Atmosphäre ist die Saunaresidenz auch bekannt für ihre vielfältig inszenierten Aufgusszeremonien: Meersalz-, Honig-, Crushed Ice-, Wave Peeling- und Meditations-Aufgüsse sorgen für angenehme Abwechslung. Und speziell für diesen Winter haben die Wave-Saunameister ganz besondere Zeremonien entwickelt – darunter die Aloe Vera Duftreise und der Ying und Yang Aufguss.

Unser Tipp zum warm werden: Die Sauna-Halbjahreskarte!

Eine Gemeinsamkeit haben alle Aufgusszeremonien: Die Abfolge von Hitze und Kälte steigert die Abwehrkräfte, entspannt die Mus-

kulatur, senkt den Blutdruck und pflegt und reinigt die Haut – und das ganz besonders bei regelmäßigem Besuch. Wer die Wave-Saunawelt öfter nutzen möchte, sollte sich die Halbjahreskarte möglichst früh holen. Sie gilt von 1.1. 2013 bis 30.6. 2013 und bietet unlimitierten Saunagenuß für 280,50 Euro.



Gleichgewicht für Körper und Geist im Elysium.

Ein neuer Extremrutsch-Held ist geboren!



Der Held der L2: Thomas Sulzenbacher aus Hopfgarten (mitte).

Fotos: Wave

Am 8./9. Dezember ging der härteste Rutschwettbewerb des Jahres im Wave über die Bühne: Die 24 Stunden von L2. Thomas Sulzenbacher triumphtierte nach 24-Stunden Dauerhochleistung in der L2, der ersten Doppellooping-Wasserrutsche der Welt, knapp und wurde offiziell „zum härtesten Rutscher aller Zeiten gekürt“. 1.000 Euro Preisgeld gehörten ihm!

„Ich weiß auch nicht, ich bin da einfach so reingerutscht.“ Thomas Sulzenbacher aus Hopfgarten hat auch nach 24 Stunden wahren Rutschkampfes noch einen Scherzparat. Von „einfach so“ kann aber keine Rede sein. Der Tiroler kämpfte sich durch zwei Runden Qualifikation um schließlich auch beim 24-Stunden Rutschmarathon am 9.12. mit 1050 gerutschten Loopings, 51.975 Treppenstufen und 10.500 zurückgelegten Höhenmetern zu triumphieren. „Die 24 Stunden von L2“ war der extremste Wettbewerb in der Geschichte des Wave und vermutlich die anstrengendste Willensprüfung in Sachen Wasserrutschen aller Zeiten. Der Extremsport-Event

zog allerhand Aufmerksamkeit auf sich. Die Tiroler Presse, österreichische Tageszeitungen und deutsche TV-Sender kamen an diesem Wochenende nicht vorbei an der Wasserwelt in Tirols Energiemetropole. Ob „Die 24 Stunden von L2“ im nächsten Jahr wiederholt werden? „Wir werden sehen, aber für krasse Ideen rund um die L2 sind wir immer zu haben“, grinst Wave-Chef Andreas Ramsauer beim Interview nach dem Contest.



24 Stunden ohne Unterbrechung gerutscht – es war der härteste Wettkampf aller Zeiten.

Musikalische Erinnerung an Heinzpeter Helberger



CD-Präsentation zum 100. Geburtstag von Heinzpeter Helberger: Kulturreferent Mag. Johannes Puchleitner, Pianist Andreas Helberger und Bürgermeisterin Hedi Wechner. Foto: Spielbichler

Zum 100. Geburtstag des bereits verstorbenen Wörgler Komponisten Heinzpeter Helberger lud der Wörgler Kulturaus-

schuss am 16. November 2012 zum Jubiläumskonzert, bei dem die neu aufgelegte, von Helbergers Sohn Andreas eingespielte CD „Gedanke an die Kathedrale von Chartres“ präsentiert wurde.

Professor Heinzpeter Helberger, geboren am 16. November 1912, entstammt einer Frankfurter Unternehmer- und Bankiersfamilie. Nach dem Musikstudium wirkte er u.a. an der Akademie für Tonkunst in München, an der Dresdner Staatsoper und nach dem 2. Weltkrieg an den Konservatorien in Klagenfurt und Innsbruck. Helberger gab Konzertauftritte als Pianist im In- und Ausland und übersiedelte mit Familie 1963 nach Wörgl, wo er als Komponist bis zu seinem Tod am 5. März 1998 lebte.

Nachdem zwei Tonträger 1989 und 2008 mit Werken Heinzpeter Helbergers entstanden sind,

spielte Andreas Helberger heuer die CD „Gedanke an die Kathedrale von Chartres“ ein, die Kulturreferent Mag. Johannes Puchleitner als „spannend, da sie die kompositorische Entwicklung Helbergers zeigt“ bezeichnete und auf den Bezug zu Wörgl hinwies, da Helberger auch vom Wörgler Glockengeläut inspiriert wurde. Die Brücke zu Wörgl schlugen beim Konzertabend talentierte junge Wörgler Musikschüler, die mit zeitgenössischer Klaviermusik das Publikum im Vortragssaal der Landesmusikschule einstimmten: Clara Blanck, Veronika Riedl, Johannes Schlögl und mit Christian Spitzenstätter der jüngste Wörgler Komponist, der zum Abend die Komposition „nicht nichts – nichts nicht“ beitrug. Bürgermeisterin Hedi Wechner würdigte das Wirken Helbergers und gratulierte zum gelungenen Konzertabend.

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Die Nachhilfe
Theresia Glugovsky

Für alle Schultufen!
5 WEG ODER GELD ZURÜCK!*

Individuelle Betreuung Ihres Kindes
Qualifizierte und erfahrene NachhilfelehrerInnen
*Aktionsbedingungen unter www.schuelerhilfe.at

WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951
SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242 / 61077
INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512 / 570557

HALL, Stadtgraben 1, 05223 / 52737
TELS, Obermarktstr. 2, 05262 / 63376
WWW.SCHUELERHILFE.AT

Nicht nur wir, auch Sie können hoch hinaus.
Vielseitig einsetzbare Arbeitsbühne (14 Meter) zu vermieten.
MEISTERFACHBETRIEB FÜR MALEREI
eder
6306 Söll . 0 53 33 - 5191
www.malerei-eder.at

Frühstück wie Zuhause

IBOUNIC
CAFE-KONDITOREI

Neu ab 01. Jänner 2013
abwechslungsreiches Frühstück
bereits ab 07.30 Uhr
(nur im Hauptgeschäft)

Espresso- & Aktion: € 1,00
Zu jedem Frühstück
eine zusätzliche Tasse Kaffee aufs Haus.
Aktion gültig bis 31.01.2013
werktags von 07.30 bis 09.00 Uhr

Öffnungszeiten Hauptgeschäft
Bahnhofstraße 3
Werktag: 07.30 – 17.00 Uhr
Sonntag und Feiertag: 09.00 – 18.00 Uhr
Dienstag Ruhetag



Adler
Toys „R“ Us
BIPA
Eurospar
Bäcker Ruetz
City Café
Alpen Café
festa della moda
Friseur for men
Hörtnagl

Jeansländ
Mariah's CD-Shop
Mrs. Sporty
Optik Feistmantl
Kapferer Stoffe
Stadtjuwelier Hüttner
Tom Tailor Denim
Tom Tailor Kids
Tyrolia

6300-Wörgl · Bahnhofstraße 42 · Telefon 05332/77957
Montag – Freitag: 09.00 – 18.30 Uhr · Lebensmittel tägl. ab 08.00 · Gastronomie tägl. ab 08.00
Samstag: 09.00 – 18.00 Uhr · Bäcker Ruetz tägl. ab 6.30 Uhr · Sonntag 6.30 – 17.00 Uhr

Toys R Us
...wünscht
frohe
Weihnachten!

**Noch kein Geschenk?
Dann schnell zu
Toys“R“Us!**

**Mit der
Toys“R“Us
Geschenkkard
schenken Sie
immer
das Richtige!**

Toys“R“Us | City-Center
Bahnhofstr. 42 | 6300 Wörgl
www.toysrus.at

**Probieren
Sie das mal!**

Das 30-minütige Trainings-
und Ernährungskonzept
für Frauen jeden Alters!

**2 für 1 – jetzt starten:
2 Monate trainieren.
Nur 1 Monat zahlen!***

Gültig bis 31.12.12

* Werden Sie Mitglied bis 31.12.12 und zahlen Sie nur einen Monatsbeitrag für die ersten beiden Monate. Nur in teilnehmenden Clubs. Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar. Alle Informationen zu den Angebotskonditionen von Verwallung, Startpaket und Mitgliedschaft finden Sie unter www.mrssporty.com.

Mrs.Sporty WÖRGL -
City Center, 05332-23668
Mrs.Sporty KUFSTEIN -
Eibergstr.5, 05372-21178
www.mrssporty.at/club545

Mrs.Sporty
Ihr persönlicher Sportclub

Öffnungszeiten:

Montag / Mittwoch:	8.00 - 13.30 16.00 - 19.30
Dienstag / Donnerstag:	9.00 - 13.00 16.00 - 19.30
Freitag:	8.00 - 13.30 16.00 - 19.00
Samstag:	8.00 - 11.00

Sonderausstellung der Wörgler Krippeler zeitgleich mit dem Weltkrippenkongress



Krippenbaumeister Peter Schrettl (li.) führte den Wörgler Kulturreferenten StR Johannes Puchleitner (re.) durch die Ausstellung.

Foto: Maier

Aufgrund des Weltkrippenkongresses, der vom 15. November bis 18. November in

Innsbruck abgehalten wurde und zu dem rund 900 Krippenfreude aus der ganzen Welt erwartet

wurden, zeigten parallel dazu die Wörgler Krippeler besondere Schmankerln. 19 Krippenverbände aus Europa, Brasilien, Argentinien und den USA gehören dem Weltkrippenverband an. In Innsbruck wurde Slowenien als neues Mitglied aufgenommen. Über 10.000 Mitglieder und 158 Orts- und Gebietsvereine zählt der Verband der Krippenfreunde Österreichs. 83 Ortsvereine mit über 5.000 Mitgliedern gibt es allein in Tirol.

Zeitgleich konnten im Wörgler Sparkassensaal Weihnachtskrippen, Schnitzereien, aber auch Fastenkrippen und Klosterarbeiten von Tirols namhaftesten Schnitzern und Krippenbauern bewundert werden. Als eine Besonderheit gilt eine Kugelkrippe. Auch die geschnitzten Kameelfiguren vom Wörgler Krippenvater Hans Seisl sind eine Rarität.

Tomaten-Paprika-Suppe mit Koriander

Zutaten für 6 Portionen

Zutaten:

500 g reife Tomaten, 2 rote Paprika, 2 Zwiebeln, 1 Knoblauchzehe, 2 EL Olivenöl, 2 EL Sojasauce, Pfeffer a. d. Mühle, 1 Chilischote ohne Kerne, Olivenöl, 1 Bund Koriander

Zubereitung

Tomaten und Paprika in Würfel schneiden, Zwiebeln und Knoblauch klein würfeln. Olivenöl erhitzen, Paprika, Zwiebeln, klein gehackte Chilischote und Knoblauch anbraten. Tomaten, Sojasauce sowie ca 1/2 l Wasser hinzufügen und 15 bis 20 Minuten köcheln lassen. Nach Belieben mit Wasser verdünnen. Suppe mit Pürierstab aufmixen, pfeffern und mit Koriander servieren.

Rezept von Karin Schrettl, TFBS Wörgl-Rotholz

KAUF- UND SCHENKUNGSVERTRÄGE
ÜBERGABSVETRÄGE
GESELLSCHAFTSVERTRÄGE

GRUNDBUCHSRECHT
FIRMBUCHANGELEGENHEITEN

ERBRECHTSANGELEGENHEITEN

TREUHANDSCHAFTEN

TESTAMENTE, BEURKUNDUNGEN,
BEGLAUBIGUNGEN



NOTARIAT
DR. HEINZ NEUSCHMID

6300 WÖRGL, BAHNHOFSTRASSE 38/3

TEL. 05332/71440

WWW.NOTAR-WOERGL.AT

**DEN WICHTIGSTEN MENSCHEN IN UNSEREM LEBEN
SCHICKEN WIR GERNE LIEBE WÜNSCHE ZUM WEIHNACHTSFEST.**

**DESHALB MÖCHTEN WIR UNSEREN TREUEN MANDANTEN UND ALL JENEN,
MIT DENEN WIR ÜBER DAS GANZE JAHR GERNE ZUSAMMENARBEITEN,
HERZLICH FÜR DIESE NETTE UND VERTRAUENSVOLLE ZUSAMMENARBEIT
ZUM ENDE DES SICH NEIGENDEN JAHRES DANKEN.**

**DAS NOTARIAT DR. HEINZ NEUSCHMID WÜNSCHT IHNEN,
IHREN FAMILIEN UND IHREN MITARBEITERN EIN SCHÖNES WEIHNACHTSFEST
UND EIN GESUNDES UND ERFOLGREICHES NEUES JAHR.**

Winter-Highlights in der Ferienregion

Weihnachtspfad Itter

„In der besinnlichen Zeit in Ruhe z'sammkemma“ - unter diesem Motto lädt die Ferienregion Hohe Salve zum 5. Weihnachtspfad Itter am Mittwoch, den 26. Dezember 2012 ab 19 Uhr entlang des Rosenweges. Ausgehend vom Dorfplatz in Itter gelangt man vom Ittererwirt entlang des Rosenweges ins Dörfel, weiter geht's Richtung Schusterhof und über die Piste zum Sporthotel Tirolerhof. Entlang der Strecke verwöhnen Sie zahlreiche Wirte und Vereine mit heimischen Schmankerln!

Dorfsilvester Kirchbichl

Beim 8. Kirchbichler Dorfsilvester am 31. Dezember wird das alte Jahr mit viel Musik und guter Laune verabschiedet. Gefeierte wird am Dorfplatz inmitten iger Hütten, wo die Kirchbichler Vereine mit kulinarischen Genüssen verwöhnen. Für die Kinder gibt's ab 21.30 Uhr ein eigenes Kinderfeuerwerk! Höhepunkt ist das Feuerwerk um Mitternacht!

Traditioneller Jahresausklang in Maria Stein

Seit einigen Jahren findet am



Foto: Walter Schroll

31. Dezember im Mariasteiner Schlosshof der schon traditionelle Jahresausklang statt. Beginn ist um 21.00 Uhr mit einer Silvesterandacht. Anschließend wird mit einer Fackelwanderung, Glühweinausschank sowie einem stimmungsvollen Feuerwerk das bevorstehende neue Jahr begrüßt.

Bergsilvester Hopfgarten

Ein Jahresausklang der besonderen Art. Unter dem Motto „Gemeinsam statt Einsam“ findet am 31. Dezember das Bergsilvester an der Hohen Salve in Hopfgarten statt. Sie fa-

hren ab 19.00 Uhr mit der Gondel hoch zur Salvenalm und zum Tenner Stadl, und genießen dort Geselligkeit bei Tiroler Schmankerln. Ab 21.00 Uhr gemeinsamer Jahresausklang mit Weihnachtssegen und Weisenbläsern. Um 00.10 Uhr startet ein tolles Feuerwerk. Ab ca. 01.00 Uhr gemeinsamer Fackellauf ins Tal. Alle Infos auf www.bergsilvester-hopfgarten.at

Neujahrsfeuerwerke Hopfgarten und Itter

In Hopfgarten und Itter wird das neue Jahr am 01. Jänner mit einem großen Feuerwerk begrüßt. Am Högerfeld in Hopfgarten (Salvenparkplatz) beginnt das Spektakel um 20.00 Uhr, beim Maurerwiesliff in Itter geht es schon um 19.30 Uhr los. In Itter können Sie auch bei einer romantischen Fackelwanderung am Feuerwerk teilnehmen! Treffpunkt ist um 19.00 Uhr beim Informationsbüro.

5. Internationales Schlittenhunderennen in Angerberg

Am 19. und 20. Jänner liegt Angerberg wieder im Mittelpunkt

der Schlittenhundewelt Europas und wer das Kräftemessen der Musher (Hundeschlittenführer) und ihrer Huskys erleben möchte, findet an diesem Wochenende in Angerberg die beste Gelegenheit dazu. Es präsentieren sich zahlreiche Teams, die sich 2 Tage lang mit ihren besten Hunden auf dem 15 km langen Rundkurs messen! Beginn: jeweils um 10.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt!

Traditionelles Pferderennen in Wörgl

Es ist bereits Tradition, dass sich die besten Trabrennfahrer zum Schneerenen in Wörgl treffen. Rund 90 Jockeys werden am 20. Jänner 2013 am Schadlfeld in Lahntal um die begehrten Trophäen wetteifern und wie in der Vergangenheit wieder packende Rennen liefern.

Für Spannung ist also gesorgt. Das internationale Pferderennen im Schnee übt auf Teilnehmer und Pferdefreunde einen ganz besonderen Reiz aus.

Termine im Jänner:

04./05.01. Theater „Der Watzmann ruft“, Komma Wörgl

05.01. Ball der Feuerwehr Kastengstatt im GH Strandbad Kirchbichl

11.01. MetalChamp, Komma Wörgl

17.01. Harri Stojka, Reiseformen der Musik, Komma

Wörgl

18.01. Kasperltheater im Komma, Wörgl

19.01. Downspirit „Bulletproof“, Support: Midriff, Komma Wörgl

24.01. Luis aus Südtirol, Komma Wörgl

25.-27.01. 73. Hahnenkammrennen Kitzbühel

Kitzbüheler
Alpen

Ferienregion Hohe Salve
 Hopfgarten - Itter - Kalschau - Wörgl
 Kirchbichl - Angerberg - Maria Stein - Angath

5. Int. Schlittenhunderennen

19./20. JÄNNER 2013 ANGERBERG

Armuts-Aktionstag der Volkshilfe in Österreich



Kerstin Egger, Mathilde Rohrmoser, Thomas Dengl, Petra Kirchmair, Mehmet Balci.
Foto: Maier

Ein Armuts-Aktionstag startete die Volkshilfe am Dienstag, den 22. Nov. 2012 österreichweit, so auch bei der Volkshilfe

Werkbank in Wörgl. Eine Reihe von Leuten war gekommen und konnte dort kostenlos einen Teller Chili con Carne mit Brot und Getränk genießen.

Sinn dieser Aktion soll sein, so die Geschäftsführerin der Volkshilfe Tirol Kerstin Egger, dass aufgezeigt wird, wie die Bevölkerung sukzessive verarmt, und das auch in Österreich. Die Schere geht immer weiter auseinander, so Egger. Leere Kühlschränke, kalte Wohnungen, Hunger und Energiearmut (Strom) sind leider auch bei uns keine Seltenheit mehr. Bei einer Einzelperson spricht man von Armutsgefährdung bei einem Einkommen von 1.031,- Euro monatlich.

Allerdings liegt der Schnitt bei den Einkommensarmen um 177,- Euro unter diesem Betrag, also bei 854,- Euro. Bei einem Großteil von akuter Armut bedrohten Menschen liegt der Betrag aber weit darunter, so haben etwa 300.000 Personen nicht mehr als 600,- Euro zur Verfügung. Von den 12,1% der Bevölkerung Österreichs, das sind nicht weniger als 1.004.000 Menschen, ist rund die Hälfte davon mit Einschränkungen in zentralen Lebensbereichen betroffen. Rund die Hälfte der Armutsgefährdeten sind Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre. Frauen sind häufiger armutsgefährdet als Männer.

Jungwinzer Michael Sax präsentierte seine Weine



Gabi Daschl von Vino Gusto und der Langenloiser Jungwinzer Michael Sax.
Foto: Maier

Der Langenloiser Jungwinzer Michael Sax präsentierte am Samstag bei Gabi Daschls „Vino Gusto“ in Wörgl seine Weine, darunter natürlich auch den neuen Jungen 2012. Viele Gäste und Freunde von Gabi Daschl waren gekommen und durften bei einem kleinen, feinen

Antipastibuffet vom Jungen 2012 über einen Riesling Steinmassl Kamptal bis hin zu einem tiefroten Zweigelt Barrique die Sax-Weine verkosten, selbstverständlich kostenfrei. Und wer etwas Besonderes haben wollte, der durfte einen herrlichen Sparkling oder Sparkling Rose schlürfen.

BE X-MAS!

WEIHNACHTS-KURS AB 27.12. '12

Fahrstunden in Deiner Wohngegend, Schülerspecial und natürlich mit unserer bewährten Bestpreisgarantie!

Du kannst Deine Fahrstunden auch online reservieren!

Dein EIGENSTILLER Team freut sich auf Dich!

Bestpreisgarantie

fahrschule eigenstiller
Inh. Ing. Josef Kirchmair
Dein Schlüssel zum Erfolg

Riesen Kursangebot

>eigenstiller.at

die küche
Stefan Malleier

küchenspezialhaus seit 1970
bahnhofstrasse 54 · 6300 Wörgl
tel. 05332/76285 · fax 05332/76285-72
diekueche@snw.at · www.malleier.at

SCHÖNES FEST UND GUTEN RUTSCH MIT DER AUSSTELLUNGSKÜCHE ZUM 1/2 PREIS.



WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
montags wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr	Mutter - Eltern - Beratung mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und Dr. Bernadette Müller in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbeltube Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	
montags wöchentlich 18:30 - 20:15 Uhr	Schwangerschaftsgymnastik, Geburtsvorbereitung mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll	Kindergarten Prof. Johann Grömer- Weg 1	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	0699/11959258 mittags oder abends
montags wöchentlich 18:30 - 20:00 Uhr	Herzsportgruppe Wörgl mit Dr. Gerald Bode Gymnastische Übungen sowie Autogenes Training (Nach einem Herzinfarkt)	Turnsaal RZ Bad Häring	Herzsportgruppe Wörgl	05332/76793 oder 0664/1212600
montags wöchentlich 19:00 - 21:00 Uhr	Selbsthilfegruppe für Alkoholiker , www.anonyme-alkoholiker.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	0664/5165880
montags wöchentlich 19:00 - 21:00 Uhr	Selbsthilfegruppe für Angehörige , www.al-anon.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	AL-Anon	0664/5165880
dienstags wöchentlich 16:00 - 17:00 Uhr	Mütter- bzw. Stillberatung mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll in Zusam- menarbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbeltube Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	Waltraud Pöll 0699/11959258
	Kurse zur Geburtsvorbereitung sowie Schwangerschaftsgym- nastik mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll (Termine bitte telefonisch erfragen)			Waltraud Pöll 0699/11959258
dienstags wöchentlich 18:30 - 19:30 Uhr	Haltungsturnen für Erwachsene	Pfarrkindergarten Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	
dienstags wöchentlich 18:30 Uhr	T'ai Chi Chuan Kurs ab 9. Oktober, Kursgebühr € 45,-	Polytechnische Schule Wörgl	Volkshochschule Wörgl	05332/73918 od. 0664/4232924
mittwochs wöchentlich 10:00 - 13:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	Berufliche Veränderung? Weiterbildung? Bewerbungstipps? Laufbahnberatung, kostenlos jeden Donnerstag in Wörgl	Infoeck Wörgl KR Martin Pichler-Str. 23	Zukunftszentrum	0800/500820 www.bildungsinfo-tirol.at bildungsinfo@amg-tirol.at
freitags wöchentlich 20:00 - 22:00 Uhr	Selbsthilfegruppe für Alkoholiker , www.anonyme-alkoholiker.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	0664/5165880
mittwochs wöchentlich	Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten durch Fr. Dr. Pramstrahler-Ennemoser	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	05332/74672
mittwochs wöchentlich	Kindercafé Jeden Mittwoch von 15:00-17:30 Uhr (außer in den Ferien)	Verein Kinderhaus Miteinander	Verein Kinderhaus Miteinander	05332/76245
monatlich	Kartenlege- u. Pendelkurse , Engelseminare m. Meditation		M. Maier	0650/9934397
monatlich	Ursachen für Lernstress - regelmäßige Termine (Termine bitte telefonisch vereinbaren)	Mag. Angelika Gatt Giselastraße 4	Institut für Kinesiologie und Stressmanagement	0650/5577638
monatlich	Diät- und Ernährungsberatung durch Sabine Hofbauer (Termine bitte im Sprengelbüro erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	05332/74672
monatlich	Babymassage (Kursleiterin: Dipl.-Heb. Waltraud Pöll) (Termine bitte erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	0699/11959258
monatlich	Babyshiatsu mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll	Krabbeltube, Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprenkel Wörgl	Waltraud Pöll 0699/11959258
donnerstags wöchentlich 13.30 - 17.00 Uhr	Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten	Tagungshaus Wörgl	Seniorenbund	Hermann Ellmerer 05332/73816
donnerstags wöchentlich	Schritt für Schritt ins Kinderhaus Jeden Donnerstag 14:30 - 17:00 Uhr (außer in den Ferien)	Verein Kinderhaus Miteinander	Verein Kinderhaus Miteinander	05332/76245
monatlich	Treffen für Angehörige an Demenz erkrankter Menschen	Sozialsprenkel Wörgl – Familienberatungsstelle Fritz Atzl-Straße 6, Wörgl	Sozialsprenkel Wörgl	Terminbekanntgabe: 05332/73758
Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr 16.00-20.00 Uhr	LEBENSBERATUNG: Familie, Partnerschaft, Ehe, Beziehung, Erziehung, Pubertät, Schule, Beruf, Alter	BERATUNGSZENTRUM WÖRGL Bahnhofstraße 54/1. Stock (oberhalb „Die Küche“)	Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol Praxisgemeinschaft	beratungszentrum@aon.at <a href="http://www.beratungszentrum-
tirol.at">www.beratungszentrum- tirol.at 05332/23153 0676/6026867 0664/1141617
Terminvereinbarung!	PSYCHOLOGISCHE, SYSTEMISCHE BERATUNG: Schwierigkeiten am Arbeitsplatz, Mobbing, Burnout, Begleitung in schwierigen Lebensphasen, bei Ängsten, Veränderungsprozessen, Energie- und Leistungsabfall	BERATUNGSZENTRUM WÖRGL Bahnhofstraße 54/1. Stock (oberhalb „Die Küche“)	Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol Praxisgemeinschaft	beratungszentrum@aon.at <a href="http://www.beratungszentrum-
tirol.at">www.beratungszentrum- tirol.at 05332/23153 0676/6026867 0664/1141617
telefonische Terminver- einbarung bzw. Kontaktaufnahme per E-Mail	Für Mutter und Kind! Audiopädagogik - LERN- & HORCHTRAINING Förderung der Aufmerksamkeit und Wahrnehmung „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“ Für ein leichteres Lernen, Aufgreifen und Umsetzen - Stressabbau für zu Hause beim Kind und bei den Eltern!	BERATUNGSZENTRUM WÖRGL Bahnhofstraße 54/1. Stock (oberhalb „Die Küche“)	Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol Praxisgemeinschaft	beratungszentrum@aon.at <a href="http://www.beratungszentrum-
tirol.at">www.beratungszentrum- tirol.at 05332/23153 0676/6026867 0664/1141617
donnerstags 18.30-20.00 Uhr	Qi-gong , fortlaufender Kurs, Kursbeitrag € 95,-, 8 Abende www.qi-gong-tirol.at	Kindergarten Mitterho- ferweg (Feuerwehr)	qi-gong tirol	0650/3723797 info@qi-gong-tirol.at

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
jeden letzten Dienstag im Monat 19.00 Uhr	Selbsthilfegruppe FruLaHist (außer Juli, August und Dezember) FruLaHist ist eine Selbsthilfegruppe für Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Der Name FruLaHist ist die Abkürzung für Fructose, Lactose und Histamin. In der Gruppe versuchen wir, durch Information und vor allem durch Austausch die Beschwerden in den Griff zu bekommen.	Gasthof Lamm, Wörgl, Innsbrucker Straße 7	Selbsthilfegruppe FruLaHist	Anmeldung erbeten: 05332/75757 oder woergl@frulahist.net
täglich prompt, effizient, diskret	KRISENINTERVENTION: akute, bedrohliche Probleme, Streit, „Ehekrach“, Trennung, emotionale Not, Krankheit, Todesfall	BERATUNGSZENTRUM WÖRGL Bahnhofstraße 54/1. Stock (oberhalb „Die Küche“)	Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol Praxisgemeinschaft	beratungszentrum@aon.at www.beratungszentrum-tirol.at 05332/23153 0676/6026867 0664/1141617
ganzjährig	A) Lehrgang: „Spirituelle Sterbebegleitung“ mit Dr. Gabriel Looser B) Seminare: siehe www.wegdermaenner.eu C) Yogakurse: Hathayoga, Yoga-Nidra, Yoga für werdende Mütter D) Meditation: „Stille & Meditation“ (für Männer und Frauen) E) Vorträge: „Erste Hilfe bei Problemen des Alltags“ „Positive Elternschaft“	Auf Anfrage!	Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol Praxisgemeinschaft	beratungszentrum@aon.at www.beratungszentrum-tirol.at 05332/23153 0676/6026867 0664/1141617
mittwochs 14-tägig 19.30 Uhr	Selbsthilfegruppe „Lebenslang - doch endlich frei“ Die Selbsthilfegruppe bietet Frauen und Männern ab 18 Jahren die Möglichkeit, sexuelle Misshandlungen in der Gruppe zu besprechen. Es handelt sich um eine reine Betroffenenengruppe!	Sozial- und Gesundheits-sprengel, Fritz-Atzl-Straße 6, 6300 Wörgl	Selbsthilfegruppe	0664/9249301 Christine Deutschmann 0664/73858642 Alexandra Salvenmoser alsaho@gmx.at
montags wöchentlich	19:00 – 20:00 Uhr: Kampfkunst Erw./Jugend 20:15 – 21:15 Uhr: Qi Gong – Tai Chi	Wörgl, HAK-Halle West	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
dienstags wöchentlich	18:00 – 19:00 Uhr: Kampfkunst Trainer 19:00 – 20:00 Uhr: Kampfkunst Royal Fighters 19:30 – 21:00 Uhr: Qi Gong Traditionell	Wörgl, HAK-Halle West Kindergarten Mitterhoferweg	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
donnerstags wöchentlich	19:00 – 20:00 Uhr: Vollkontakt Erw./Jugend 20:15 – 21:15 Uhr: Qi Gong – Tibetisch	Wörgl, HAK-Halle West	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
freitags wöchentlich	18:00 – 19:00 Uhr: Kampfkunst Kinder 19:15 – 20:15 Uhr: Kampfkunst Erw./Jugend	Wörgl, HAK-Halle Ost	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
jeden 2. Freitag im Monat 19.00 – 21.30 Uhr	Meditation mit Gertraud Kapfinger	Polytechnische Schule Wörgl	Gertraud Kapfinger	0699/10054287 hut-tanz-g.kapfinger@chello.at
mittwochs wöchentlich 20.00 – 21.00 Uhr	Damenturnen der Turnerschaft Wörgl	In der Turnhalle der Fachsch. f. wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)	Turnerschaft Wörgl	0699/11626883
dienstags wöchentlich 9.00 – 11.00 Uhr	Spielgruppe des Tagungshauses für Kinder ab dem 18. Monat bis 4 Jahre und deren Mütter und Väter mit Christine Hörbiger	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
jeden Montag	treffpunkt:TANZ Tanzen ab der Lebensmitte, Tanzleiterin: Sonja Loner Jeden Montag von 14.30 bis 16.00 Uhr Kosten pro Einheit: 3,- €	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	treffpunkt:TANZ	0664/73931230
jeden Donnerstag	treffpunkt:TANZ Wir tanzen: internationale Kreisläufe, Kontratänze, Rounds, Squares, Tanzleiterin: Sonja Loner Jeden Donnerstag von 19.00 bis 20.30 Uhr Kosten pro Einheit: 3,- €	Pfarrkindergarten	treffpunkt:TANZ	0664/73931230
jeden 2. Donnerstag	treffpunkt:TANZ Tanzen ab der Lebensmitte, Tanzleiterin: Evi Greiderer Jeden 2. Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr im Pfarrkindergarten Jeden 2. Donnerstag von 17 bis 18.30 Uhr im Strandbad Kirchbichl; Kosten pro Einheit: 3,- €	Pfarrkindergarten / Strandbad Kirchbichl	treffpunkt:TANZ	0676/9066613
nach Terminvereinbarung	Psychosoziale Beratung - Orientierung für Behandlungssuchende	TGKK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c, 6300 Wörgl	TGKK	0664/1991991 Mo.-Fr. 10 - 12 Uhr
dienstags 18.00-19.00 Uhr sonntags 17.30-18.30 Uhr wöchentlich	Kindertraining Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)	The Base, Bahnhofstraße 41, 6300 Wörgl;	agitatio.org sports community	Stefan Opperer 0660/3406127
dienstags 19.00-20.30 Uhr donnerstags 18-19.30 Uhr wöchentlich	Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)	The Base, Bahnhofstraße 41, 6300 Wörgl;	agitatio.org sports community	Stefan Opperer 0660/3406127
donnerstags 19.30-21 Uhr sonntags 18.30-20 Uhr wöchentlich	Capoeira (ab 12 Jahren)	The Base, Bahnhofstraße 41, 6300 Wörgl;	agitatio.org sports community	Stefan Opperer 0660/3406127
dienstags wöchentlich 17.00 – 18.00 Uhr	Allgemeine Kräftigungsgymnastik mit Entspannung Kursnummer: AKW01+, Kursstart: 25.09.2012 - 14 Einheiten Kursbeitrag: für onkologische Patienten kostenlos (eine Teilnahme ist nur mit Freigabe durch einen Arzt möglich)	Kindergarten Grömerweg, Turnsaal, Prof. Grömer-Weg 1, 6300 Wörgl	Kursleiterin: Karin Weidner	Viktoria Geiler, MSc viktoria.geiler@askoe-tirol.at 0676/847464360 od. 0512/589112

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
mittwochs wöchentlich 20.00 - 21.00 Uhr Start: 12.09.2012	Übungsinhalte: Kondition, Beweglichkeit, Kräftigung, Entspannung durch Tanz, Zumba, Bauch-Beine-Po-Training, Pilates etc. Mitgliedsbeitrag: 50,- €/Jahr, keine Anmeldung erforderlich, einfach hinkommen und unverbindlich mitmachen.	Turnhalle der Fachschule f. wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)	Turnerschaft Wörgl Sektion Damenturnen	0699/11626883
dienstags wöchentlich 19.00 Uhr donnerstags wöchentlich 20.00 Uhr	Fighting Fit Kurse, Kampfsportelemente aus dem Boxen und Kickboxen mit schnellen, einfachen Moves aus der klassischen Aerobic	Kindergarten Grömerweg	Gundi Kruckenhauser	0676/5101851

Termine im Jänner

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
Montag, 07.01. 14.30 - 16.00 Uhr	treffpunkt:Tanz Tanzen ab der Lebensmitte mit Sonja Loner	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Anmeldung und Info 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Freitag, 11.01. 19.30 - 21.00 Uhr	Einübung in die Stille Kontemplation mit Mag. Albert Pichler	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Kartenvorverkauf 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Samstag, 12.01. 14.00 - 16.00 Uhr	Offener Treff Down-Syndrom für Jugendliche mit Down-Syndrom ab dem 15. Lebensjahr mit Margit Kröll und Maria Sieberer	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Montag, 14.01. 14.30 - 19.00 Uhr	Berührende Augenblicke Weiterbildung für LeiterInnen von Exerzitien im Alltag Mag.a Angelika Gassner	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Dienstag, 15.01. 13.30 - 17.00 Uhr	Lautlos miteinander sprechen Erfahrungsaustausch von gehörlosen und hörbehinderten Menschen mit Marianne Aigner	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Dienstag, 15.01. 18.30 - 20.30 Uhr	Jüdische Feste Für Christen aufbereiten	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Mittwoch, 16.01. 19.00 - 21.00 Uhr	Yoga - eine etwas andere Medizin mit Peter. A. Thomaset (7 Abende)	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Freitag, 18.01. 15.00 Uhr bis Sonntag, 20.01. 12.00 Uhr	Lebenskraft Hoffnung Meditationstage mit Sr. Huberta Rohrmoser	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus Pfarre Wörgl	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Dienstag, 22.01. 18.00 - 19.00 Uhr	Zumba® Gold - tanzend rund um die Welt. Schnupperabend mit Anja Masin	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Mittwoch, 23.01. 15.00 - 19.00 Uhr	Energieberatung der Stadtwerke Wörgl Anmeldung bis Freitag, 18.01.	Stadtwerke Wörgl	Stadtwerke Wörgl	Anmeldung und Info 05332/ 72566 stadtwerke@woergl.at
Donnerstag, 24.01. 19.30 - 22.00 Uhr	Erstkommunionvorbereitung Einführung für Tischmütter und -väter Dipl.-Päd.in Brigitte Schnellrieder	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Freitag, 25.01. 15.00 - 17.30 Uhr	SeniorInnentreff im Tagungshaus Faschingskränzchen mit der Pfarre Wörgl	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus Pfarre Wörgl	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Freitag, 25.01. 15.00 - 18.00 Uhr	Gestärkt aus Krisen herausgehen mit DSA Dr. Gottfried Gabriel	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Samstag, 26.01. 09.00 - 16.30 Uhr	Eheseminar des Tagungshauses - Für Paare, die in der nächsten Zeit kirchlich heiraten wollen. Mit Dipl. Päd.in Brigitte und Franz Schnellrieder und Pfr. Mag. Theo Mairhofer	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Samstag, 26.01. 10.00 - 16.00 Uhr	Rein ins Vergnügen! Im Pfarrgemeinderat leiten mit Mag. Berthold Kelnreiter und Dr.in Michaela Koller	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Montag, 28.01. 19.00 - 21.00 Uhr	Im Rheindelta und dem Inn entlang Beamershow mit Sonja und Manfred Loner	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Mittwoch, 30.01. 14.30 - 16.00 Uhr	Selbst bestimmt und kreativ Lebensqualität im Alter Edeltraud Obrist	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	Information 05332/ 74146 info@tagungshaus.at

Die Volksschule Wörgl besuchte die Sparzentrale



Foto: VS 2 Wörgl

Im Zuge unseres Projektes „Vom Korn zum Brot“ durfte die Klasse 3d der VS 2 Wörgl einen erlebnisreichen Vormittag in der Bäckerei der Sparzentrale Wörgl verbringen. Neben dem Bestaunen der großen Maschinen und dem Erfahren von allerhand Wissenswerten, konnten die Kinder natürlich auch den Weg vom Korn zum Brot selbst tatkräftig erleben. Zahl-

reiche Mitarbeiter der Bäckerei kneteten und formten geduldig mit den Schülern und Schülerinnen diverses Gebäck. Nach ausgiebiger Jause und viel Aufregung konnten die Kinder ihr selbst Gebackenes stolz nach Hause tragen. Die Kinder der 3d bedanken sich recht herzlich bei Herrn Schöpf und den Mitarbeitern für den besonderen Vormittag in der Bäckerei.



Vlnr.: Klaus Ritzer - Jugend Wörgl, KADRI aus Estland, ULRICH - ProJuventute und Bgm. Hedi Wechner.

Foto: Saringer

Kadri Villem: Europäischer Freiwilligendienst in Wörgl

Seit 3. September 2012 ist Kadri Villem aus Estland als Europäische Freiwillige in Wörgl. Die 22-Jährige wird für ein Jahr im Jugendzentrum ZONE und im Veranstaltungszentrum KOMMA mitarbeiten. „Die Arbeit hier gefällt mir sehr gut. Der Europäische Freiwilligendienst ist für mich eine gute Möglichkeit, nach dem Bache-

lor-Abschluss meines Studiums der Kulturwissenschaften Erfahrung im Ausland zu sammeln. Nach diesem Jahr möchte ich gern – zurück in Estland – meinen Master machen.“ Infos zum Europäischen Freiwilligendienst und den Möglichkeiten des Eu-Programmes „Jugend in Aktion“ gibts im InfoEck Wörgl. www.mei-infoeck.at.



GANZ SCHÖN NEU JOSKO STUDIO WÖRGL

AB SOFORT IHR STARKER JOSKO PARTNER VOR ORT.

Damit beim Bauen und Renovieren bis ins kleinste Detail alles passt, stehen Ihnen Josko Partner Winfried Witschnig, Alois Pfister und sein Team schon ab der Planung beratend zur Seite. Ihre Kompetenz, ihre Erfahrung und das umfangreiche Josko Angebot an Fenstern, Haustüren, Innentüren und dem Ganzglas-System FixFrame Blue Vision geben Spielraum für Ihre individuellen Wünsche.

Besuchen Sie uns im neuen Studio Wörgl

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:00 - 12:00 & 14:00 - 17:00 Uhr

Ihr Josko Partner:

JOSKO STUDIO WÖRGL
FA. WINFRIED WITSCHNIG
 Rupert-Hagleitner Str. 5-7
 6300 Wörgl
 Fon 05332.208 10
office@joskowoergl.at
www.josko.at

josko
 FENSTER & TÜREN

„Mit Gott gehen“ (Micha 6, 6-8)

Unter diesem Wort steht die Gebetsoktav für die Einheit der ChristInnen, die vom 18. - 25. Jänner 2013 in Österreich und vielen Ländern der Welt begangen wird. Diese Gebetswoche ist sichtbarer Ausdruck weltweiter ökumenischer Verbundenheit. Unter dem Begriff Ökumene versteht man die Bemühungen, die verschiedenen christlichen Konfessionen zur Einheit zu führen. Durch die Ökumene soll die Spaltung der christlichen Kirche überwunden und die Einheit aller ChristInnen wiederhergestellt werden. Gerade durch die Gebetswoche wird deutlich, dass die unterschiedlichen christlichen Kirchen jenseits aller Unterschiede Jesus Christus als spirituelle Mitte haben, die im gemeinsamen Beten und gottesdienstlichen Feiern erlebbar wird. Das verweist darauf, dass das, was ChristInnen

miteinander verbindet weit mehr ist als das, was sie trennt. Was ist allen ChristInnen gemeinsam? 1. die Bibel als gemeinsame Grundlage (Erstes und Zweites Testament), 2. Die Taufe im Namen des dreifaltigen Gottes, 3. die Gemeinschaft mit Jesus Christus, 4. das gemeinsame Glaubensbekenntnis, 5. die Glaubensaussagen der ersten Konzilien sowie Gebete, liturgische Texte, Lieder (z.B. Vater unser, Gloria,...). Um diese tiefe Verbundenheit zum Ausdruck zu bringen, feiern wir auch dieses Jahr wieder einen ökumenischen Gottesdienst in unserer Stadtpfarrkirche. Termin: Sonntag, 27. Jänner, 10:00 Uhr. Alle (!) ChristInnen sind dazu ganz herzlich eingeladen.

**Pfarrer Mag.
Theo Mairhofer**

Spruch für das neue Jahr:

Ich wünsche dir
den Frieden eines sanften Windhauchs,
den Frieden der schweigsamen Erde.
Ich wünsche dir den Frieden des Herrn,
der unser Frieden ist für alle Zeit.

Irischer Segensspruch

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Jahr 2013.

Der Pfarrgemeinderat

Termine Jänner 2013

**Dienstag, 01.01.2013 –
Hochfest der Gottesmutter
Maria (Neujahr):**

10:00 Uhr – Gottesdienst, gestaltet durch den Moserschmied-3-Gesang
19:00 Uhr – Gottesdienst, gestaltet durch den Stadtpfarrchor

Samstag, 05.01.2013

15:00 Uhr – Vesper
18:00 Uhr – Vorabendgottesdienst

**Sonntag, 06.01.2013 –
Erscheinung des Herrn**

10:00 Uhr – Hl. Dreikönig –

Sternsinger – Gottesdienst
19:00 Uhr – Gottesdienst

**Freitag, 25.01.2013 –
Seniorentreff der Pfarre**

14:30 Uhr – Faschingskränzen im Tagungshaus

Samstag, 26.01.2013

16:30 Uhr – Familien-Fackelwanderung

Sonntag, 27.01.2013

10:00 Uhr – Ökumenischer Gottesdienst: Wort-Gottes-Feier (ohne Kommunionsspendung)
19:00 Uhr – Abendmesse



Fotos: Stefan Lochschmidt

„Vergelt's Gott“

Eine alte, afrikanische Spruchweisheit sagt: „Wenn viele Menschen an vielen kleinen Orten, viele kleine Dinge tun, wird sich das Angesicht der Erde erneuern.“ Die Wörgler Bäuerinnen überreichten am Montag, 10.

12. Pfarrer Theo Mairhofer einen Scheck in der Höhe von 1000 Euro. Das Geld wird einer bedürftigen Wörgler Familie übergeben. Für dieses großartige Zeichen der Solidarität ein ganz kräftiges „Vergelt's Gott“.



Workshop: Wie gute Nachbarschaft gelingen kann



Foto: Igz Wörgl

Am 12. November fand im Gemeindeamt Kirchbichl ein Workshop unter dem Titel: „Wie gute Nachbarschaft gelingen kann“ statt.

Dieser Workshop wurde im Rahmen des Projekts „Haus.gemein.schaft(f)“ vom Sozial- und Familienausschuss der Gemeinde Kirchbichl mit der Sozialreferentin Frau Irmgard Egger und dem Integrationszentrum Wörgl für alle politisch Verantwortlichen, VerwaltungsmitarbeiterInnen und andere Interessierte, die mit Fragen des Wohnens und Zusammenlebens in der Gemeinde befasst sind, organisiert.

Dabei wurden von Georg Mahnke von co:retis – projektpartner für nachhaltige entwicklung die wichtigsten Erkenntnisse aus aktuellen

Projekten, die sich mit Fragen einer besseren Nachbarschaft und eines konfliktfreien Zusammenlebens beschäftigen, präsentiert. Es wurden konkrete Möglichkeiten, wie in der Gemeinde ein gutes Zusammenleben gelingen kann, vorgestellt und erörtert.

Der Workshop beschäftigte sich außerdem mit den Fragen, was Politik und Verwaltung, Wohnbauträger und BewohnerInnen zu einer besseren Gemeinschaft beitragen können, und unterstützte die TeilnehmerInnen bei der Entwicklung von Lösungsmöglichkeiten. Als wertvolle Grundlage für die Umsetzung erster Maßnahmen wurde den VertreterInnen der Gemeinden ein Exemplar des Handbuchs „gemeinsam wohnen. gemeinsam leben“ überreicht.

Itterer Sänger- und Musikantenhoagascht

Sporthotel Tirolerhof – Itter

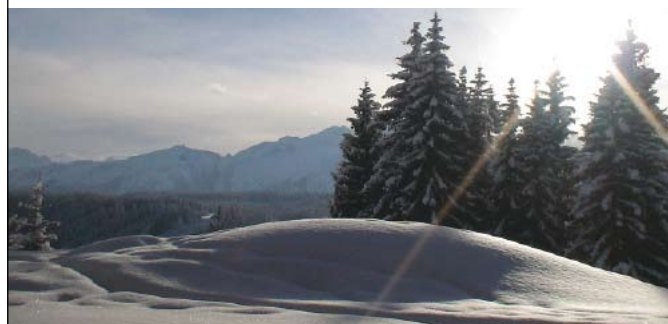
Freitag, 04.01.2013, 20 Uhr

Tischreservierung: 0664/2668372



WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN GESUNDES, GLÜCKLICHES UND ERFOLGREICHES JAHR 2013

WIRTSCHAFTSTREUHAND WÖRGL · ERHARTER & PARTNER
STEUERBERATUNGS- UND WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGMBH
WILDSCHÖNAUER STRASSE 4 · A-6300 WÖRGL
05332/70290 · WTW@WTW.CC · WWW.WTW.CC



WEGE ENTSTEHEN DADURCH, DASS MAN SIE GEHT

BÄDER Alles aus einer Hand:
von der Planung bis zur Koordinierung aller Handwerker
*Wir sind die Spezialisten für
Klein- Senioren & Behindertengerechte Bäder*



30 Jahre Erfahrung
www.solarklingler.at

bad und heizung
KLINGLER

6300 Wörgl Giessen 13 d
Telefon: 05332/72423
stefan.widauer@klinglerteam.at

6311 Oberau 213
Telefon: 05339/8156
richard@solarklingler.at

*Ein neues Bad
in zwölf
Arbeitstagen*

Bad - Heizung - Solaranlagen - Wärmepumpen - Sanierung - Planung

Einer der ältesten Wörgler Vereine stellt sich vor... Rotes Kreuz – Ortsstelle Wörgl

Unser Leitsatz „Aus Liebe zum Menschen“ zieht sich in der Ortsstelle Wörgl durch neun Bereiche, in denen 140 ehrenamtliche Mitglieder aller Altersschichten in ihrer Freizeit mitarbeiten.

Gegründet wurde das Rote Kreuz Wörgl 1905 als „Männer- und Frauenzweigverein vom Roten Kreuz“ – damaliger Präsident war Johann Huber, Präsidentin Sophie Dieser. Um dieser Einrichtung das nötige Gewicht zu verleihen, versicherte man sich damals der Hilfe von Pfarrer Josef Prosser und von Bürgermeister Josef Steinbacher.

1980 bestand die „Rettung Wörgl“ aus sechs Freiwilligen und einem Rettungsauto. Seit 1990 sind wir Teil der Bezirksstelle Kufstein.

Erst vor kurzem wurden die Sparten Mediatoren, Besuchsdienst, SEG-Technik und Warenhaus gegründet. Sie bilden zusammen mit dem Rettungsdienst, dem betreuten Fahrdienst, der Tafel, dem Kleiderladen und dem Kriseninterventionsteam eine untrennbare Einheit.

Wir arbeiten alle auf hohem Niveau nach dem Leitgedanken „Alles was wir tun, machen wir um der Sache willen, nicht aus Eigennutz. Immer mit unseren sieben Grundsätzen vor Augen“.

Bedingt durch die Fülle an anstehender Arbeit steigt natürlich auch der Bedarf an freiwilligen Mitarbeitern. Daher sind wir stets bemüht, Leute zu finden, die sich der Herausforderung „Aus Liebe zum Menschen“ stellen. (So wurden alleine von 1985 bis 2011 – 625.842 ehrenamtliche Stunden geleistet).

Neben der Arbeit kommt das Vereinsleben nicht zu kurz und die Kameradschaftspflege wird groß geschrieben. Wir sind wohl eine Institution, leben aber als Verein! Unsere Bereiche sind sehr vielseitig!

o Rettungsdienst

Rettungs- und Krankentransporte, Ambulanzdienste

o Betreuter Fahrdienst
Begleitung für ältere und gebrechliche Mitmenschen

o SEG-Technik
Schnelleinsatzgruppe bei Großunfällen und Katastrophen

o Krisenintervention
Betreuung bei plötzlichen Krisen

o Besuchsdienst
Pflege sozialer Kontakte im Alter

o Mediatoren

Gesprächsführung in Konfliktsituationen

o Tafel
kostenlose Ausgabe von Lebensmitteln an Bedürftige

o Kleiderladen
Verkauf von guter, gebrauchter Kleidung für jedermann

o Warenhaus
Verkauf von gebrauchten Waren aller Art

Mit diesen sozialen Bereichen verbessern wir die Lebensqualität der Mitmenschen in der Region Wörgl und im Bezirk Kufstein.

Das Rote Kreuz ist die größte Hilfsorganisation des Landes. Die Mitmenschen wissen, dass wir immer da sind, sobald Hilfe gebraucht wird. Ganz selbstverständlich. Wenn DU dich durch diese Zeilen zur Mitarbeit in einem dieser Bereiche angesprochen fühlst, dann melde dich bei uns unter 05372/6900.

Wir würden uns sehr freuen, denn: Es ist leichter, andere zu begeistern, wenn man selbst begeistert ist!



Foto: Rotes Kreuz

Perchtentreffen in Wörgl



Foto: Maier

Seit Langem gab es in Wörgl kein richtiges Perchtentreffen mehr. Die Weiler-Pass aus Bruckhäusl organisierte am 1. Dezember ein Perchtentreffen am Areal der alten Wörgler Postgarage, wobei um 14:00 Uhr mit der Bleiboch-Pass begonnen wurde und den Schlusspunkt um 22:00 Uhr die Weiler-Pass selbst setzte. Mit 9 Pässen war für Wirbel und Rauch so richtig gesorgt und jede Pass zeigte ihre eigenen Tän-

ze und natürlich auch die Feuershows. Zu den Perchten und Teufeln gehört selbstverständlich der Nikolaus, der gekommen war und die Kinder mit Süßigkeiten beschenkte. Für Speis und Trank war bestens gesorgt und so war es nicht verwunderlich, dass sich das Postareal, das sich hervorragend für diese Veranstaltung eignete, nahezu füllte und viele hunderte Besucher teilweise mehrere Stunden aushielten.

JVP schickt Wörgler Jung-Kandidaten in die Landtagswahl 2013

Der Wörgler Nachwuchspolitiker Michael Riedhart wird als Spitzenkandidat der Jungen ÖVP Kufstein für die Landtagswahl 2013 ins Rennen geschickt. „Es wird Zeit, dass die jungen Menschen in Tirol Verantwortung übernehmen und selbst über ihre Zukunft mitbestimmen können“, so Riedhart.

Das ist auch der Wunsch der Landesleitung, so spricht sich auch Michael Riepler, welcher Landesobmann der Jungen ÖVP Tirol ist, für mehr Verantwortung aus. Riedhart des Weiteren: „Staatssekretär Sebastian Kurz hat es bereits vorgemacht, dass es durch-

aus möglich ist, als Jungpolitiker erfolgreich mitzugestalten! – jetzt ist Tirol an der Reihe den nächsten Schritt zu gehen.“



Foto: privat

EGGER läuft in Wörgl und macht sich stark für Kinder



V.l.n.r.: Bruno Hülsbusch (Werksleitung Verkauf), Alois Steindl, Christian Hussl, Patrick Egger, Christian Ott, Monika Kröll (EGGER läuft), das Team mit Kindern und Brigitte Sieberer (Schritt für Schritt).

Foto: EGGER

Die Mitarbeiter des Familienunternehmens EGGER im Werk Wörgl haben durch ihr persönliches Engagement im Rahmen von „EGGER läuft“ erneut Großes bewirkt. Dieses Jahr wurden bei 25 Laufveranstaltungen rund 1.000 Kilometer und somit 5.000 Euro er-

laufen. Am 21. November 2012 überreichte Bruno Hülsbusch, Werksleitung Verkauf bei EGGER Wörgl, Obfrau Brigitte Sieberer von „Schritt für Schritt – Verein zur Förderung behinderter Kinder in Hopfgarten einen Spendenscheck in Höhe von 1.500 Euro.



Lassen Sie sich zum Fest verwöhnen mit Köstlichem aus Küche und Keller! Gerne reservieren wir für Sie.

Wir wünschen einen guten Rutsch Reinhard & Sandra mit Team


www.reinis-essbar.at

6311 Wildschönau, Kirchen, Oberau 314, Tel. 05339/21281

Montag u. Dienstag Ruhetag
Mittwoch - Samstag ab 11 Uhr
Sonntag ab 10 Uhr

www.haaser-haaser.cc

„Gartenansichten“ mit professionellem Catering durch PTS-Team



Martina Seethaler mit einem Teil ihres Teams.

Foto: PTS Wörgl

Im Rahmen der Eröffnungsausstellung „Pflanzen“ in der Galerie am Polylog präsentierte Werner Neururer am Freitag, den 30. November 2012, eines seiner Fotoprojekte. Unter dem Titel „Gartenansichten“ hat er über ein Jahr lang Gärten in Angerberg portraitiert und zwar auf ungewöhnliche Art und Weise – er hat sich mitten in die Gärten gestellt und 360°-Panoramen aufgenommen.

Anlässlich dieser Vernissage wurde das neueste Projekt der Polytechnischen Schule Wörgl aus der Taufe gehoben. „Wir liefern – Sie

feiern“ – unter diesem Slogan bietet ab sofort die Tourismusgruppe der PTS ein professionelles Catering-Service für verschiedenste Feierlichkeiten an. Praxisnaher Unterricht steht im Vordergrund dieses Projekts, das von Sabine Friedl und Martina Seethaler geleitet wird. Die zahlreichen Besucher der Fotopräsentation konnten sich optisch und kulinarisch von der absoluten Professionalität des Angebots überzeugen. Nach diesem erfolgreichen Auftakt freut sich das Team der PTS Wörgl auf viele weitere Aufträge.

Benefizkonzert für Ghana - toller Erfolg für Elisabeth Cerwenka

Einmal mehr organisierte Elisabeth Cerwenka, der Engel Ntronangs, wie sie schon genannt wird, im Wörgler Komma eine Benefizveranstaltung zu Gunsten Ntronangs in Ghana. 2004 besuchte Cerwenka erstmals die Missionsstation in Ntronang und verlor faktisch bereits damals ihr Herz an diesen Ort und an die Einwohner dieses Ortes. Mittlerweile hat Cerwenka viel erreicht. Ausschlaggebend dafür ist einerseits ihre „Sturheit“, immer wieder anzufragen und immer wieder dann da und dort Spenden zu bekommen. Andererseits ist sicherlich ihr innerer Antrieb dafür ausschlaggebend, dass sie ein Aufhören oder ein Zurück für sich selbst nicht duldet. Viel Härte und Durch-

setzungsvermögen ist bei diesen Projekten dabei, um das Ziel zu erreichen. Man kann fast sagen: „Hurra, die Schule ist fertig, jetzt kommt die Krankenstation dran!“ Ihr neues Ziel ist der Bau einer Krankenstation auf der grünen Wiese. Die alte Station platzt aus allen Nähten und ist einfach nicht mehr für einen Umbau geeignet. Daher hat sich Cerwenka diesem Projekt verschrieben und versucht in den nächsten 3 1/2 Jahren diese Station auf die Beine zu stellen. Wer Elisabeth Cerwenka kennt, der weiß, dass sie sicherlich alle Hebel, die ihr möglich sind, in Bewegung setzen wird, um die 80.000.- Euro, die dieses Projekt kostet, irgendwie aufzutreiben. Den Anfang und Grundstein da-



Der Strasser Dreigesang.

für hat sie mit diesem Benefizkonzert gelegt. Man kann fast schon sagen, Elisabeth Cerwenka ruft und alle kamen sie, Absagen gab es keine, meinte Moderator Kurt Bernard, der durch den Abend führte.

Alle fanden es nicht nur eine Pflicht, dabei zu sein, sondern sie taten es gerne und sie waren alle mit Herz daran beteiligt. Ob eine Steffi Bramböck, der Brandenberger Saitensprung, die Burschen von BridgeHouseSax, Hakuna Matata mit ihren westafrikanischen Rhythmen oder Sepp Kahn mit seinen heiterkritischen Geschichten aus dem Leben und der Strasser Dreigesang, alle kamen sie und waren unentgeltlich dabei, dabei für eine gute Sache.

Zum Abschluss überraschte Elisabeth Cerwenka die Gäste nicht nur mit dem traditionellen Brotbrechen an den Ausgängen, es gab ein Schmankerl, der unangekündigte Auftritt von den Brixener Anklöpfeln sorgte für eine echte vorweihnachtliche Stimmung im überfüllten Saal, bevor der Mettenjodler von allen angestimmt wurde.

Elisabeth Cerwenka, eine außergewöhnliche Frau mit außergewöhnlichen Projekten. Sie sagte am Ende der Veranstaltung nur ein großes, schlichtes Danke, man merkte aber, dass dieses Danke von Herzen kam und aber zugleich auch wiederum ein Bitte sein soll, sie und ihr Ntronang-Projekt zu unterstützen.



Elisabeth Cerwenka sagt Danke.

Fotos: Maier

BETREUUNG UND PFLEGE

Eine Zusammenarbeit, die sich bewährt!

**Wir sind für Sie da -
Seniorenheim Wörgl:**

- Kurzzeitpflege- und Übergangspflege:

Zur Überbrückung des Zeitraumes zwischen Krankenhausentlassung und selbstständigem Wirken zu Hause bzw. bis ein Reha-Platz frei wird, stehen im Seniorenheim Wörgl 2 Doppelzimmer mit je 2 Betten zur Verfügung.

Es können 28 Tage/Jahr in Anspruch genommen werden, die je nach Einkommen und Situation gefördert werden können.

- Tagesbetreuung Erdgeschoss:

Von Montag bis Freitag von 08.30 – 16.30 Uhr steht eine Betreuung in der Tagesbetreuung in der Wohnstube im Erdgeschoss zur Verfügung.

Dort können Menschen mit demenzieller Erkrankung optimal unter Tag versorgt werden.

- Tagesbetreuung 2. Stock:

Von Montag bis Donnerstag von

08.00 – 16.00 Uhr steht im 2. Stock eine Tagesbetreuungsstätte für ältere Menschen zur Beschäftigung und Zeitvertreib zur Verfügung. Diese Art von Betreuung kann von Angehörigen genützt werden, wenn sie mal einen Tag für sich benötigen bzw. zu Hause untertags keine Möglichkeit zur Betreuung besteht.

- Mittagstisch:

Senioren/innen die lieber in geselliger Runde ihr Mittagessen zu sich nehmen, können jeden Tag um 11.30 Uhr dies im Seniorenheim im Hauscafe tun.

Eine Anmeldung ist in der Verwaltung erforderlich.

Für genauere Auskunft bitten wir Sie, einen Termin zu vereinbaren.

Seniorenheim Wörgl

Fritz Atzl Str. 10

6300 Wörgl

Tel.: 05332/77255

Fax: 05332/77255-599

E-Mail: seniorenheim@sh.woergl.at

Ehrenamtskoordination:

Bei der Ehrenamtskoordinatorin Fr. Deutschmann können Sie sich z.B.: über Mitfahrdienst bei Einkäufen, Begleitung bei Behörden-gängen, Begleitung bei Spazier-gängen, Unterstützung bei Haus- und Gartenarbeit, ... erkundigen. Die genauen Beschreibungen über das Angebot finden Sie im Ehrenamtskatalog.

Für nähere Auskunft melden Sie sich bitte bei:

Frau Christine Deutschmann
Sozial- u. Gesundheitssprengel/
Wörgl

Fritz Atzl-Str. 6, 6300 Wörgl

Bürozeiten:

Mo, Do, Fr.: 08.00 – 12.30 Uhr

Di.: 14.00 – 16.30 Uhr

Tel.: 05332/74672

E-Mail: deutschmann@

sozialsprengel.woergl.at

Gesundheits- und Sozial- sprengel Wörgl:

Für nähere Auskunft melden Sie

sich bitte telefonisch im Sozial-
sprengel

Sozial- u. Gesundheitssprengel/
Wörgl

Fritz Atz-Str. 6, 6300 Wörgl

Bürozeiten:

Mo-Fr.: 08.00 – 12.00 Uhr

Vermittlung:

Tel.: 05332/74672

Pflegedienstleitung:

Tel.: 05332/74672-13

Fax: 05332/74672-14

E-Mail: verwaltung@
sozialsprengel.woergl.at

Weitere soziale Belange bzw. Hilfestellungen:

Für soziale Belange (z.B.: Wohnungssuche, ...) steht Ihnen die Sozialreferentin der Stadt Wörgl Frau Evelyn Treichl in ihrer Sprechstunde zur Verfügung. Jeden Montag um 17.00 Uhr im Sozialsprengel Wörgl. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Tatkräftige Unterstützung für unseren Bazar

Ohne die großartige Mit-hilfe unserer Bewohner, ehrenamtlichen Mitarbeiter und Freiwilligen wäre es nicht mög-

lich, in der Vorweihnachtszeit unsere Bazarbesucher zu verwöhnen und mit Geschenkideen einzudecken. Wir bedanken uns

für die sehr zeitintensive Unterstützung und für das Engagement unserer Therapiegruppe und Mitarbeiter. Der Verkaufser-

lös zu Gunsten von Ausflügen mit unseren Bewohnern ist eine Bestätigung für die Arbeit aller Beteiligten.



Fotos: Seniorenheim

Jubiläumsspende der Stadtbühne Wörgl an den Sozialsprengel

Zum 25-jährigen Jubiläum der Stadtbühne Wörgl ging heuer je 1 Euro jeder Eintrittskarte in einen Spendentopf (ohne Erhöhung der Eintrittspreise der Vorjahre!). Durch zusätzliche Beiträge der Mitglieder erhöhte sich der Geldbetrag am Ende auf satte 2.000,- €, die in einer kleinen Feier an den Sozialsprengel Wörgl übergeben wurden.

Die heimische Bühne gilt schon seit langem als der erfolgreichste darstellende Verein von Wörgl. Kein anderer Verein bringt so viele Zuschauer vom gemütlichen Heim (Fernseher) in den Zuschauersaal. Im Vorfeld des Jubiläums der Bühne wurde beschlossen, anstatt großer Feierlichkeiten, Einladungen, etc., Geld zu sammeln und einem wichtigen Sozialverein von Wörgl zu spenden, wobei die Wahl gleich auf den Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl fiel.

Mit zwei großartigen Produktionen wurden 2012 wieder Besu-



Foto: Spielbichler

cherrekorde gebrochen. „Die drei Eisbären“ im Frühjahr, unter der Regie von Obmann Hannes Mallaun, und mit der „Ich WG“ im Herbst, unter der Regie der 24-jährigen Astrid Egger. Mit der Herbst-Produktion wurde somit auch die Ideologie der Bühne unterstrichen: Der Verein arbeitet mit Jung und Alt in einer bemerkenswerten Symbiose. Gegründet wurde der

Theaterverein Stadtbühne Wörgl 1986 von Gerhard Pirchmoser und Peter Weiß, dem damaligen Obmann. Erstmals auf der Bühne wurde 1987 gestanden, daher war auch heuer das Jubiläumsjahr. Gespielt wurde damals im legendären Astnersaal. Seit 1999 sind die Aufführungen im Volkshaus Wörgl, so Obmann Hannes Mallaun. Es folgten abendfüllende

Sketchabende, Märchen bei nicht weniger als 55 Produktionen, dies sind an die 400 Aufführungen.

Mallaun ist sichtlich stolz darauf, dass die Stadtbühne Wörgl der erfolgreichste eigenständige Kulturverein in Wörgl ist mit 22 aktiven Mitgliedern. Der Bühnenbau, die Malereien werden in Eigenregie durchgeführt.

Die Arbeiten für eine Produktion sind vielfältig und sehr aufwendig. Regie - Schauspiel - Bühnenbau - Maske - Utensilien/Garderobe - Souffleuse (seit 1989 ist es Ehrenobfrau Christa Schediwey)

- Werbemaßnahmen - Pressebetreuung - Vereinspflege - Internet - Homepage - www.stadtbuehne.info, alles ist zu überdenken und bearbeiten, so der Obmann. Eine Produktion dauert etwa 3 Monate mit zweimaliger Probe pro Woche.

Damit kommen die Mitglieder der Stadtbühne auf ca. 70 „Ausrückungen“ im Jahr.

Traditionelle Krippensegnung im Seniorenheim

Es ist schon eine liebe Tradition geworden, dass im Wörgler Seniorenheim kurz vor dem 1. Advent die große Johann Seisl Krippe mit einer Größe von 2,60 m x 1,50 m aufgestellt und in einer kleinen Feier mit Segnung der Krippe der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Vor zehn Jahren wurde die Krippe unter dem damaligen Bgm. Arno Abler mit einstimmigem Beschluss des Gemeinderates angekauft und vom Wörgler Krippenbaumeister Peter Schrettl in aufwendiger Arbeit Stück für Stück kostenlos renoviert und im Jahr 2003 erstmals im Seniorenheim aufgestellt.

Eine Besonderheit ist sicherlich, dass die Krippe mehrere Szenen vom 1. Adventsonntag bis Maria Lichtmess beherbergt und die entsprechenden Figuren zyklusmäßig zeitgerecht aufgestellt, besser gesagt zugestellt, wird. Begonnen wird mit der Herbergsuche - die Verkündigung an die Hirten, die Geburt mit der Anbetung der Hirten, es folgt die Anbetung der Kö-



Fotos: Maier



nige mit prächtigem Königszug und endet letztendlich, dies wird selten dargestellt, mit den Kindsmorden, die von König Herodes angeordnet wurden, die am 20. Jänner, den Sebastianstag, hinzukommen.

Die Segnung wurde vom Wörgler Diakon Toni Angerer vorgenommen und die Wildschönauerin Lisa Rabl begleitete durch die Feierstunde mit ruhigen, feinen Harfenklängen. Die Krippe ist bis 2. Feber frei zugänglich.

Eislaufplatz ab sofort geöffnet



Foto: Stadt Wörgl

Der Kunsteislaufplatz der Stadtgemeinde Wörgl im Funcourt (beim Sportplatz des Pflichtschulzentrums – Adolf Pichler-Straße/M. Unterguggenberger - Straße) ist ab sofort täglich geöffnet!

Es gibt keine fixen Öffnungszeiten, da der Funcourt offen bleibt und somit jederzeit benützt werden kann. Eintritt ist frei!

Neujahrskonzert mit festlicher Barockmusik in der Aula des BRG



Foto: Wörgler Streicher- und Bläserensemble

Zum zweiten Mal lädt das Wörgler Streicher- und Bläserensemble unter der Leitung von Othmar Erb zu einem Neujahrskonzert am 13. Jänner in der Aula des Bundesschulzentrums Wörgl. Zu hören sind neben der Wassermusik von G. F. Händel auch

Werke von J. Strauss. Das Konzert wird als Vormittagsmatinee mit Beginn um 11:15 Uhr angeboten. G.F.Händel: „Wassermusik“, J. Strauss: „Einzugsmarsch“ aus der Fledermaus, „Sängerlust-Polka“, Konzertwalzer „Künstlerleben“, „Tritsch-Tratsch-Polka“.

Spendenübergabe der Fluckinger-Pass an Licht für Wörgl



Foto: Maier

Die Wörgler Fluckinger Perchten Pass spendete heuer die Einnahmen aus ihrem Glühweinstand in der Bahnhofstraße einerseits an den Verein „Vaterland“ andererseits an die Aktion „Licht für Wörgl“. Dieser zweite Spendenertragsteil der Fluckinger wurde am ersten Tag des Wörgler Christkindlmarktes an die Organisatoren für „Licht für Wörgl“ übergeben. Ob(w)mann Martin Ascher und Alex Gindu von der Fluckinger Pass freuten sich an den Organisator des Stadtmarketing Wörgl StR Mario Wiechenthaler und an die Wörgler Sozialreferentin VBgmin. Evelin Treichl einen Scheck über 500,- Euro für

„Licht für Wörgl“ zu übergeben. „Licht für Wörgl“ ist eine Spenden-Initiative der Energiemetropole Wörgl zusammen mit dem Netzwerk Tirol. Die Spenden kommen einerseits aus solchen Aktionen wie etwa der Fluckinger Pass andererseits durch Losverkäufe zustande. Lose gibt es um 2,50 Euro in den Wörgler Geschäften aber auch am „Licht für Wörgl“ Stand am Christkindlmarkt. Wenn einem das Glück hold ist lachen eine Reihe von attraktiven den Gewinnern. Das Geld wird verwendet für Wörglerinnen und Wörgler die in Not sind. Es wird damit schnell und unbürokratisch geholfen, so Evelin Treichl.

Der Bruckhäusler Kirchenchor jubilierte und das Publikum jubelte



Fotos: Spielbichler

Nach dem tosenden Schlussapplaus sparte das Publikum beim Jubiläumskonzert 70 Jahre Kirchenchor Bruckhäusl am 25. November 2012 auch verbal nicht mit Lob und adelte die Ausführenden mit Standing Ovationen in der bis zum letzten Platz gefüllten Holzmeister-Kirche in Bruckhäusl.

60 Jahre beim Kirchenchor Bruckhäusl, 58 Jahre davon als Chorleiter und seit 1996 Leiter des Frauenchores Bruckhäusl – diese stolze Bilanz veranlasste den Tiroler Sängerbund, Arno Kecht nach dem großartigen Jubiläumskonzert 70 Jahre Kirchenchor Bruckhäusl mit einer besonderen Auszeichnung zu würdigen. Manfred Düringer, Präsident des Tiroler Sängerbundes, und Kulturlandesrätin Dr. Beate Palfrader überreichten ihm

das „Große Goldene Ehrenzeichen mit Kranz“ des Tiroler Sängerbundes.

Düringer würdigte in seinen Dankworten an den langjährigen Chorleiter Arno Kecht nicht nur dessen Wirken für das Chorwesen, sondern auch dessen Engagement für den Ort. Arno Kecht, seit 1952 Volksschuldirektor, gründete und leitete eine Schischule, war treibender Motor für den Bau der neuen Volksschule sowie der Holzmeister-Kirche, kämpfte Jahrzehnte gegen Umwelt- und Verkehrsbelastungen und ist als Naturschutzbeauftragter des Landes tätig. Landesrätin Dr. Beate Palfrader gratulierte dem Chor zum „hervorragenden Konzert“ und zur jahrzehntelangen Gemeinschaft und dankte Arno Kecht für dessen Einsatz.

Engagierte Ehrenamtliche geehrt

Freiwilliger, unentgeltlicher Einsatz für die Mitmenschen ist ein wichtiger Dienst an der Gesellschaft. Am 28. September 2012 wurden daher besonders verdienstvolle Persönlichkeiten aus Wörgl im Beisein von Frau Bgm.

Hedi Wechner am „Tag des Ehrenamtes“ in Alpbach geehrt.

Ausgezeichnete Ehrenamtliche: Ekkehard Wieser, Helga Linser, Rosalinde Merth, Klaus Sedlak, Robert Petutschnigg, Klaus WALTER, Maria Schrettl, Hannes Federer



Foto: Land Tirol

Eltern-Kind-Zentrum Wörgl

BEIKOST – WORKSHOP FÜR ELTERN

Eltern ab MI 23.01.13
Kinderhaus 18:00 Uhr
Anmeldung und Informationen unter: avomed
0512/ 58 60 63 – 29 oder
k.krueger@avomed.at
kostenlos

BINDUNG DURCH BERÜHRUNG – SCHMETTERLINGS-BABYMASSAGE

Eltern-Kind-Gruppe 0-4 Monate ab DO 10.01.13
Kinderhaus 15:00 – 17:00 Uhr
Claudia Gruber-Knotz, DGKS, Kindergruppenerzieherin und Basic Bonding Gruppenleiterin
6 Einheiten € 60.-

THEMENSCHWERPUNKT IM KINDERCAFE

09.01.13 – Wir malen mit der Zauberschnur
Eltern und Kinder
Kinderhaus 15:30-17:00 Uhr
Betreuerteam Kinderhaus
pro Einheit € 2.- (Materialkosten)

FACEBOOK – MEINE FAMILIE, MEINE „FREUNDE“ UND ICH

Eltern ab MI 09.01.13
Computerraum BRG Wörgl
18:30 – 20:30 Uhr
Dipl. Ing. Harald Schweitzer, Kursleiter
4 Einheiten € 65.-

KLEINKINDERSCHIKURS – PISTENFLÖHE

Kindergruppe ab 3 Jahre ab MO 07.01.13
Café 14:00 – 16:00 Uhr
Veronika Köfler und Schischule Alpbach Aktiv
Anmeldungen unter
0680/2356856
5 Einheiten € 50.-

Am 31.12.12 um 17 Uhr findet wieder die alljährliche Fackelwanderung vom Café Köfler zum Wasserfall, mit besinnlichem Ausklang beim Lagerfeuer statt! Einfach vorbeikommen!

Großes traditionelles Pferderennen



Foto: Trabrennverein Wörgl

Großes traditionelles Pferderennen auf Schnee in Wörgl am Sonntag, 20. Jänner 2013 – Beginn 13,30 Uhr. Veranstaltungsort: Rennplatz beim Schadhof in Wörgl-Lahntal.

Es werden insgesamt 10 Rennen durchgeführt – dazu werden wieder insgesamt ca. 80 – 90 aktive Teilnehmer erwartet.

6 Trabrennen/ 1 Pony-Schlittenrennen/ 1 Haflinger-Fahren/ 1

Noriker-Fahren und 1 Trabrennen. Verpflegsstände sind vor Ort – begleitende Unterstützung durch die Wörgler Exekutive und das Rote Kreuz sowie die freiwillige Feuerwehr Wörgl.

Präsidentin Nicole Wegscheider mit ihrem Team vom Trabrennverein Wörgl freut sich auf eine hoffentlich unfallfreie und interessante Veranstaltung und lädt die Bevölkerung dazu herzlich ein.

Taizé-Gebet: Eine Oase der Ruhe

Wir laden Kenner und Neugierige herzlich ein zu einem FRIEDENSGETEBET mit Gesängen aus Taizé.

Wir sitzen gemeinsam auf Decken am Boden und singen meditative Lieder, die schön klingen und von einer Gitarre begleitet werden. Wir öffnen uns für die heilende und liebende Nähe Gottes und hören in uns hinein in der Stille. Besonders beten wir dafür, dass die Gläubigen der verschiedenen

Religionen in Frieden zusammen leben. Die Friedensgebete sind offen für alle Menschen.

Im Anschluss an das Gebet gibt es die Möglichkeit, gemütlich beisammen zu sein und gemeinsam einen Tee zu trinken.

Wann: 23. Jänner, 20. Febr., 20. März, 24. April, 22. Mai und 26. Juni 2013 um 19:00 Uhr.

Wo: im Jugendraum der Pfarre Wörgl im Tagungshaus-Tiefparterre.

Jazz-Abend mit Adam Holzman

Der Verein SPUR. veranstaltet am Do., 17. Jänner 2013 einen Jazzabend der außergewöhnlichen Art. Kein Geringerer als der langjährige Miles Davis Keyboarder Adam Holzman kommt mit dem Tiroler Gitarristen Roland Heinz und dem New Yorker Drummer Jeff Hirshfield in die Kulturlzone Wörgl.

Der Keyboarder und Pianist Adam Holzman gilt als einer der aufregendsten Musiker unserer Zeit. Die amerikanische Fachzeitschrift "Keyboards" nannte ihn einen der 6 wichtigsten Synthesizerspieler, "Down Beat" lobte sein "enormes Feuer" und seinen "Killer-Groove", und sogar die "New York Times" und "Washington Post" berichteten begeistert über ihn. Auf „Tutu“ hatte ihm Miles Davis eine Hauptrolle zugesprochen, in über 200 Konzerten stand er an der Seite des Meisters.



Foto: Holzman

Christbaum-entsorgung

Wiederum wird es nach dem Weihnachtsfest eine kostenlose Christbaumentorgung geben. Wenn auch Sie dieses Angebot nutzen möchten, so stellen Sie Ihren Baum am 07.01 oder 08.01.2012 vor Ihrem Haus an den Straßenrand. Dort wird ihn der städtische Bauhof abholen.

VIELE NEUE BÜCHER

Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,
Tel. 05332-74146-17
Nach Vereinbarung:
Tel. 0699-12005930
obw@snw.at
www.woergl.bvoe.at



**ÖFFENTLICHE
BÜCHEREI
WÖRGL**

TAGUNGSHAUS

6300 WÖRGL · BRIXENTALERSTR. 5

Tag der offenen Tür an der Poly

Für alle Eltern, Unternehmer, Interessierte und Schüler/Schülerinnen der umliegenden Hauptschulen stehen am Dienstag, 29. Jänner 2013 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr die Türen offen.

Mit dieser Veranstaltung soll ein Einblick in den Praxisunterricht der Fachbereiche Bau/Holz, Dienstleistung/Schönheit/Sozial und Gesundheit, Elektro/Mechatronik, Handel und Büro/Verkauf, Metall und Tourismus gegeben werden. Lassen Sie sich von der zukunftsorientierten Ausbildungsqualität der Polytechnischen Schule Wörgl sowie den Leistungen und der Motivation der Schüler überzeugen. Die Wirtschaft sucht immer mehr hochqualifizierte, weiterbildungswillige Lehrlinge.

Darum bieten immer mehr Firmen die Möglichkeit zur Ausbildung Lehre mit Matura.

Sie können sich an diesem Tag an der Polytechnischen Schule Wörgl auch über diesen Ausbildungsweg bestens informieren.

Tag der offenen Tür am BRG

Am Freitag, dem 1. Februar 2013, wird interessierten Schülerinnen und Schülern der 4. Volksschulklassen die Möglichkeit geboten, das Bundesrealgymnasium Wörgl am Tag der offenen Tür zu besuchen.

Von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr können sie einen ersten Eindruck vom Leben im Bundesschulzentrum und vom Unterricht gewinnen.

Für die Teilnahme ist eine telefonische Anmeldung, wenn möglich gesammelt durch die Volksschule, in Einzelfällen durch die Eltern, unbedingt bis Freitag, den 25. Jänner 2013 unter 05332 / 72563 erforderlich.

Eltern können am Informationsabend am 29. Jänner 2013 um 19.30 Uhr Näheres über das Bildungsangebot am BRG Wörgl erfahren und das Schulgebäude besichtigen.

ASVÖ-Schützencup in Bad Häring

Beim alljährlichen ASVÖ-Cup, den die Schützengilde Bad Häring durchgeführt hat, haben auch heuer wieder einige Top-Schützen mit hervorragenden Ergebnissen aufhorchen lassen können. Heuer war es sogar soweit, dass man sich trotz ausgezeichneter 391 Ringe nicht mehr für das spannende KO-Finale qualifizieren konnte. Die Schützengilde Angerberg schaffte es, mit Franziska Peer eine Schützin in das Finale zu schicken. Nach den spannenden 10 Schüssen, nach jedem Schuss musste der Schütze mit dem schlechtesten Wert den Stand verlassen musste, standen die 3 Erstplatzierten fest. Franziska konnte sich hinter Georg Zott und Sonja Embacher (beide SG Söll) den 3. Platz in der Einzelwertung sichern.



Foto: Schützengilde Angerberg

Mit der Mannschaft belegte die SGA mit den Schützen OSM Markus Bichler, Wolfgang Oberhauser, Sonja Strillinger und Franziska Peer hinter Söll und Bruckhäusl ebenfalls den 3. Platz.

Silvester-Fackelwanderung

Einem tollen Abend, für Junge und Junggebliebene, erlebt man am Montag, 31.12., am 'Kinderschilift Waldcafé Köfeler'. Der Verein 'Pistenflöhe', unter der Leitung von Veronika Köfeler, ladet wieder ein zur heiteren Silvester-Fackelwanderung mit anschließender Lesung am prächtigen Lagerfeuer. Die Kinderbuchautorin Maxi Priewasser, hat extra für den letzten Abend dieses Jahres, eine spannende Kindergeschichte geschrieben, mit dem Titel „Neue Abenteuer der Tannenzapfenwichtel“. Treffpunkt: 17 Uhr, Kinderschilift Waldcafé Köfeler, Kundl/Möslbichl. Bei jeder Witterung. Eintritt frei!



Foto: Priewasser



Landesmusikschule Wörgl

Montag, 14.01., bis Freitag, 18.01.2013: Elternsprechwoche
Infos unter:

www.musikschulen.at/woergl
E-Mail: woergl@ms.tsn.at
Tel. u. Fax: 05332/7826-141

W
E
N
I
G
E
R
F
E
B
R
U
A
R

Fr., 21.12.2012 – 20 Uhr

Alkbottle: Wöduntagong-Party

Wenn, wie alle Jahre wieder, die Nadelbäume erzittern und gleichzeitig die Bierreserven schwinden, ist das ein Zeichen dafür, dass sich die fetten Christkindln aus Meidling wieder im Tiefflug über unser Land befinden, um uns den wahren Sinn des Weihnachtsfestes näher zu bringen.

Nämlich abrocken und feiern bis die Sternderln spucken. Die Befeuchter: Wer kennt sie nicht, die 4 Jungs aus Wörgl, oder wie in ihrem Jargon ausgedrückt, aus „WörgHELL“. Mit neuem „Rack- & Metalprogramm“ wird wieder abgerockt, dass die Heide rauscht.



Foto: Alkbottle

Mi., 02.01.2013 – 20 Uhr

„Jahrmarkt der Heiterkeiten“ Markus Koschuhs Jahresrückblick

Seit drei Jahren füllt Markus Koschuh mit seinem kabarettistischen Jahresrückblick jeweils am Jahresende an mehreren Abenden ganze Säle.

Nun kommt Koschuh, der mit „Agrargemein“ 2012 das wohl beste Tirol-Kabarett seit Otto Grünmandl auf die Bühne brachte, mit seinem „Jahrmarkt der Heiterkeiten“ auch ins Wörgler Komma.

Markus Koschuh folgt unchronologisch und thematisch wildernd den Auf- und Abfeiern des Jahres 2012, wagt den Spagat zwischen Olympia und U-Ausschuss und hilft Ihnen, Ihre Lachtränsenücke nachhaltig zu leeren.

Erst nach Koschuhs „Jahrmarkt der Heiterkeiten 2012“ kann auf dem Grab des Jahres 2012 ge-



Foto: Koschuh

tanzt und 2013 willkommen heißen werden...

Fr., 04.01. & Sa., 05.01. – 20 Uhr

„Der Watzmann ruft!“ Theatergruppe Oberhofen



Foto: TG Oberhofen

Und wenn die Zeit kimmt, nacha holt er di, der Watzmann - Das witzig-schräge „Alpenrustical“, das vom ewigen Kampf zwischen dem Berg und den Menschen handelt, ist ein absolutes Kultstück. Dieses Alpen-drama wurde 1972 von Manfred Tauchen als Bergbauerndrama-

Parodie geschrieben und von Wolfgang Ambros zu Liedtexten von J. Prokopetz vertont. Es beschreibt das ewige Gerufen-Sein vom bösen Berg und erzählt von den Männern, die aus Impioniersucht „aufi“ wollen und oft ihr Leben lassen müssen. „Weil der Berg, der kennt koa Einsehn nit.“

Do., 17.01.2013 – 20 Uhr

HARRI STOJKA Gitanceur d'Europa: Roma Musik aus Europa

Harri Stojka ist nicht nur ein Meister der Gitarre, sondern auch einer ganzen Reihe musikalischer Genres: Die Stationen seiner Entwicklung seit den 70er-Jahren umfassen Rock, Blues, Jazz, Gypsy Swing und Roma Lieder. In diesen Aufnahmen kehrt er zu seinen Wurzeln zurück und verbindet sie mit seinen früheren

musikalischen Inkarnationen. Wobei in diesem Fall „Wurzeln“ eigentlich „Straßen“ bedeutet – jene, denen seine nomadischen Vorfahren über Jahrhunderte zwischen Asien und Europa gefolgt sind. Ihre Musik wurde so zum Spiegel der Klangkünste ganzer Kontinente, die sie mit ihren eigenen Traditionen verbanden.



Foto: Harri Stojka

Fr., 18.01.2013 – 15 Uhr
Kasperltheater ab 3 Jahren
„Kasperl & Seppel gehen rodeln“

Der Kasperl und sein Freund der Seppel, möchten ihre neuen Rodeln ausprobieren.

Nachdem sie noch einen warmen Kakao getrunken und sich etwas Warmes angezogen haben, sind ihre Rodeln verschwunden. Was ist da passiert?

Eine Geschichte mit dem Kasperl, dem Seppel, den Räubern Schlandrian & Dummian.



Foto: HoLaRo

Sa., 19.01.2013 – 20 Uhr
Downspirit „Bulletproof“
Support: Midriff

Downspirit's Hauptaugenmerk liegt auf der livehaften Eroberung dieses Planeten – sei es im kleinen Club bei Euch ums Eck oder aber in den größten Stadien dieser Welt, was auch immer die Wege der Band kreuzen mag! DOWNSPIRIT wird Eure Stereoplanlage zum Explodieren bringen und gemeinsam mit Euch heftigst abrocken!



Foto: Downspirit

Do., 24.01.2013 – 20 Uhr
Bergbauer Luis aus Südtirol
„Auf der Pirsch“

Wer glaubt, dass es um Luis aus Südtirol ruhig geworden ist, hat sich schwer getäuscht. Luis hat nämlich seinen Rucksack geschultert und eine Weltreise gemacht. Jetzt brennt er darauf, das Erlebte mit seinem Publikum zu teilen. Wer den Luis kennt, weiß, dass er nichts unversucht lassen wird, Erklärungen dafür zu finden. Wo selbst mit seiner bestechenden Logik und dem gesunden Hausverstand kein Weiterkommen mehr ist, eilt ihm sein Freund, der Wiener Professor Genius zu Hilfe. Mittlerweile wieder im heimischen Ultental angekommen, freut er sich über die glückliche Heimkehr. So eine Weltreise ist schließlich kein Pappenstiel. Aber solange sich



Foto: Jaider

die Sonne um das Ultental dreht, bringt den Luis nichts so schnell ins Wanken.

Do., 07.02.2013 – 20 Uhr
Feinripp Ensemble
„Grimm's Märchen - hart gekürzt“

Die drei Schauspieler Thomas Gassner, Bernhard Wolf und Markus Oberauch widmen sich den „Kinder- und Hausmärchen“ der Gebrüder Grimm unter der Regie von Susi Weber. Im Wesentlichen mit allen Prinzen, Schwiegertöchtern und bösen Stiefmüttern. Ein märchenhaftes Schauerspiel für Erwachsene.



Foto: Feinripp

Do., 28.02.2013 – 20 Uhr
Rebekka Bakken
„The intimate Tour“

Eine Stimme ist eine Stimme, egal was sie sagt oder singt. Aber eine Stimme, zumal eine schöne, einnehmende und sinnliche, die etwas zu sagen hat, ist viel mehr. Mehr an und für sich, aber vor allem aufregender, berührender, bewegender und wertvoller. Es gibt Interpreten, bei denen man vom ersten Song an das

Gefühl hat, sie zu kennen. Eine solche Sängerin ist Rebekka Bakken. Das liegt nicht nur an der intimen und offenen Art, mit der sie ihre selbstbewussten und eleganten Zeilen und Melodien schreibt und singt. Ihre poetischen Geschichten über das Leben und die Lieben bauen eine echte Verbindung zwischen ihr und dem Zuhörer.

Fr., 15.02.2013 – 15 Uhr
„Die dumme Augustine“
Komma für Kids ab 4 Jahren

Die dumme Augustine, Gattin des dummen August und Mutter von Guggo, Gugga und Guggilein, träumt davon, auch einmal im Zirkus als Clown auftreten zu können. Stattdessen führt sie den anstrengenden Haushalt. Sie kocht und putzt, wäscht die Wäsche und hilft den Kindern

bei den Hausaufgaben. Der dumme August aber hält das nicht für „richtige“ Arbeit. Als ihr der Zufall hilft, nützt sie die Chance ihres Lebens. Und am Schluss ist es nicht sie, die Halbe-Halbe einfordert, sondern ihr Mann, der erkannt hat, welche Fähigkeiten in ihr stecken.

Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, im VZ Komma Wörgl, bei Buch Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) & als Print@Home Ticket auf www.komma.at.
Achtung: Gruppentickets gibt es nur im Vorverkauf.

KOMMA
 VZ WÖRGL

Viele Erfolge für Sandra Lindner

Aufgrund ihren guten Leistungen über die Saison verteilt (Platz 3 bei der Vielseitigkeit in Laintal, Platz 2 bei der Vielseitigkeit in St. Martin sowie in Hopfgarten, Platz 1 bei der Vielseitigkeit in Neumarkt und Platz 7 bei der Bundesmeisterschaft Vielseitigkeit der Haflinger in der Ramsau jeweils Klasse Haflinger I) kürten sich Sandra Lindner und Leandra vom SonnenMoor (RG Schadhof) nun zum Ranglistensieger der Tiroler Vielseitigkeitsreiter mit einem Vorsprung von 104 Punkten. Bei dieser Rangliste handelt es sich um Tiroler Lizenzreiter, die in der Vielseitigkeit in den Klassen A und L an den Start gehen. Ausschlaggebend für diesen tollen Erfolg ist auch der Sponsorvertrag mit der Firma SonnenMoor, der es Sandra und ihrer Stute ermöglicht, optimale Trainingsbedingungen zu haben.

Internationales Wave-Meeting

Für den Veranstalter – den Schwimmclub Wörgl – war das 8. Int. Wave-Meeting am 18. November sowohl organisatorisch als auch sportlich gesehen ein voller Erfolg!

23 Vereine aus Bayern, Süd-, Ost- und Nordtirol waren mit rund 380 Kids im Alter von 8 bis 14 Jahren am Start. Das Niveau war beachtlich: bei den Burschen fielen 5 Meetingrekorde in allen 5 Bewerben (4 Mal Robin Grünberger vom SC Innsbruck und einer von Luca Bertagnolli aus Meran über die Brustdistanz).

Mit 19 Medaillen (8 Gold, 5 Silber, 6 Bronze) liegt Wörgl im Medaillenspiegel der Vereine an 5. Stelle, hinter SC Meran, SC Innsbruck, SU Hall und SU Osttirol.

Die 8 Siege für Wörgl errangen Therese Feuersinger (50m Kraul, 50m Brust und 100m Lagen, dazu Bronze 50m Schmetterling), Pascal Lebeda (50m Schmetterling,



Foto: Petzer

50m Brust, weiters Silber über 50 Kraul und 100m Lagen), Alissa Kurz (50m Rücken, 50m Schmetterling, dazu Silber 50m Freistil) und Laura Lebeda (50m Brust, dazu Bronze 50m Schmetterling). Silber gewannen Dominic Stampfl (50m Brust, dazu Bronze über 50m Rücken und 100m Lagen) und Patrizia Biasi (50m Brust). Eine Bronzemedaille gewannen au-

ßerdem Samuel Feuersinger (50m Freistil) sowie Christine Strele (50m Brust). Erwähnenswert, dass sich fünf Wörgler SchwimmerInnen für das 100m Lagen-Finale der besten sechs ihres Jahrgangs qualifizieren konnten: Therese Feuersinger (1. Platz), Pascal Lebeda (2. Platz), Dominic Stampfl (3. Platz), Laura Lebeda (4.) und Samuel Feuersinger.

Rhythmische Gymnastik Wörgl - Neuer Ballettkurs

Anfang Oktober fanden die 45. Österreichischen Einzelstaatsmeisterschaften der Rhythmischen Gymnastik in der USI-Halle in Innsbruck statt, bei der die Mädchen des VRG Wörgl

wieder hervorragende Leistungen erbringen konnten. Die Trainerin und Landesfachwartin des Leistungszentrums Tirol, Frau Mag. Petra Gabrielli, konnte sich mit ihren Gymnastinnen über

sechs Medaillenplätze freuen. Allen voran die Spitzengymnastin Nicol Ruprecht, die in fünf Bewerben eine Silbermedaille erreichen konnte. Einmal davon im Teambewerb Elite zusammen mit ihrer Schwester Anna.

Auch Lea Huber und Anna Sprinzel gelang es im Teambewerb der Juniorinnen, trotz sehr starker Konkurrenz aus den anderen Bundesländern, für Tirol den hervorragenden zweiten Platz zu erturnen. Seit 1995 besteht der Verein für Rhythmische Gymnastik in Wörgl unter der Leitung von Frau Mag. Gabrielli und ihrem Trainerteam. Trainiert wird im BRG Wörgl.

Mit vier bis sechs Jahren beginnen die Mädchen bei moderner und auch klassischer Musik spielerisch im Ballettunterricht und wechseln dann später zur Rhythmischen Gymnastik, wo sie langsam an die Geräte Seil, Ball, Reifen, Keule und Band herangeführt werden.

Am 22. Feb. 2013 startet ein neuer Ballettkurs für Mädchen von



Fotos: Thierolf

vier bis sechs Jahren im Kindergarten Mitterhoferweg in Wörgl. Dieser findet jeden Freitag von 14.00 – 15.30 Uhr statt.

Sophia und Raphaela freuen sich auf viele interessierte kleine „Ballerinas“. Der Kursbeitrag beträgt € 70,-/Semester.

Mädchen von sieben bis neun Jahren werden zu einem kostenlosen Schnuppertraining im BRG Wörgl eingeladen. Zusammen mit den Gymnastinnen des VRG Wörgl können sie am Training ab Freitag, den 1. Feb. 2013 (16.00 – 19.00 Uhr) teilnehmen.

Schisprungnachwuchs

Am 27.1.2013 findet nach zwei Jahren wieder die Tiroler Meisterschaft des Schisprungernachwuchses in Wörgl statt. An den Start gehen über 100 Mädchen und Buben von 5 bis 15 Jahren, aufgeteilt in 5 verschiedene Altersklassen. Zusätzlich ist noch eine Gästeklasse ausgeschrieben. Die Ältesten springen zum ersten Mal bei einem Wettkampf über die, erst im Herbst fertiggestellte, 60m-Eder-Elektrotechnik-Schanze. Die Sprungbewerbe werden um 09:30 Uhr mit dem Springen von der 60m Schanze gestartet.

Auf den selektiven Loipen rund um

das Wörgler Sprungstadion geht es dann um 14:00 Uhr mit den Läufen zur Entscheidung in der nordischen Kombination weiter. Die Jüngsten starten mit 2 Runden (1km), die Ältesten müssen 4 km hinter sich bringen. Unmittelbar nach der Langlaufentscheidung werden die neuen Tiroler Meister geehrt. Diese Rennen zählen auch zum TSV-Cup im Spezialsprunglauf und in der nordischen Kombination. Im Zuschauerzelt wird wie immer für Speis und Trank bestens gesorgt. Die Flughunde des WSV Ewoxx Wörgl freuen sich auf reichlich Unterstützung von Wörgler Schisprungfans!

Dr. Rainer Salzburger tritt seine letzte Runde als Boxpräsident an

Nahezu 30 Jahre führte Dr. Rainer Salzburger den Tiroler Boxverband als Präsident und machte Tirol zur unumstrittenen Boxhochburg Österreichs. Bei der letzten Generalversammlung am Wochenende im Hotel Hennersberger Hof in Wörgl kündigte er seinen baldigen Rücktritt an. „Es wird langsam Zeit, die Zügel aus der Hand zu geben“, meint der erfolgreiche, heute 68-jährige Langzeitpräsident. „Ich habe mit Mag. Peter Knetsch einen Nachfolger gefunden, den ich lange gesucht habe.“ Zwar nahm Dr. Salzburger die einstimmige Wahl nochmals an, möchte aber seine Agenden im August beim Boxfestival 2013 in Rattenberg an den jetzigen Vizepräsidenten, den Rattenberger Apotheker Mag. Peter Knetsch übergeben. Bis dahin wird er seinen Nachfolger entsprechend auf dieses Amt vorbereiten, so dass das Tiroler Boxgeschehen geregelt weiterlaufen sollte. Mag. Peter Knetsch ist Tirols einziger internationaler Ringrichter mit AIBA-Lizenz und bestritt selbst mehrere



Foto: BC Unterberger

Kämpfe. Er ist seit rund 15 Jahren im Tiroler Boxsport tätig, bringt also gute Voraussetzungen für das Amt des Boxpräsidenten mit. Seine Funktion als Obmann des österreichischen Paradeclubs, dem Boxclub Unterberger, wird Dr. Salzburger allerdings noch bis Jahresende weiterführen und hofft, auch bis dahin ebenfalls einen neuen Obmann gefunden zu haben. „Ich möchte meinen Nachfolgern eine gute Boxstaffel und einen geordneten Verein übergeben!“ so Dr. Salzburger. Bis zu seinem endgültigen Rücktritt im Dezember wird er noch einige hochkarätige Boxevents organisieren, bei denen sein Nachfolger bereits eingebaut werden sollte.

Generalversammlung der Turnerschaft Wörgl



Foto: Petzer

Bei der diesjährigen Generalversammlung der Turnerschaft Wörgl, die mit Neuwahl alle vier Jahre durchgeführt wird, gaben die Sektionsleiter einen kurzen Überblick über ihren Verein. Hubert Aufschnaiter, der Sportreferent der Stadtgemeinde, zeigte sich angetan vom vielfältigen Angebot und nahm gemeinsam mit den Obleuten die Ehrung verdienter Funktionäre und der Spitzensportlerinnen Eva Dollinger, Carina Wasle und Lena Kreundl vor. Bei der Neuwahl wurde einstimmig der bestehende Ausschuss

genehmigt: Obmann: Dr. Georg Petzer, Sektionsleiter Triathlon: Gabriele Hausberger, Sektionsleiter Basketball: Prof. OStR Mag. Fritz Pöll, Sektionsleiter Bewegung und Turnsport Frauen: Hedwig Breitenlechner, Sektionsleiter Bewegung und Turnsport Männer: Mag. Reinhard Brunner, Sektionsleiter Leichtathletik: Thomas Haberl, Sektionsleiter Handball Damen: Josef Oberhammer, Sektionsleiter Handball Herren: Mag. Arno Fritz, Zweigverein Schwimmen: Dr. Georg Petzer, Zweigverein Bogenschießen: Marion Hausberger.

Ehrenabend für die Schützen



Foto: Schützengilde Angerberg

Am Donnerstag, den 22. November 2012 veranstaltete der Tiroler Landesschützenbund eine Ehrung für die überaus erfolgreichen Tiroler Sportschützinnen und Sportschützen der Schießsaison 2012. Sowohl die Kleinkaliberjunioren-Mannschaft, Olympiateilnehmer Stephanie Obermoser und Christian Planer als auch die erfolgreichen Schützen der Armbrustdisziplin nahmen an dieser Ehrung teil. Auch unse-

re Angerberger Aushängeschilder Franziska Peer, Sonja Strillinger und OSM Markus Bichler, die in diesem Jahr sensationelle Erfolge bei der Armbrustweltmeisterschaft in Wil für sich verbuchen konnten, waren bei dieser Ehrung eingeladen. Landesoberschützenmeister Dr. Christoph Platzgummer nahm gemeinsam mit den beiden Landesschützenmeistern Andreas Hauser und Friedrich Anrain die Ehrung vor.

Meisterschaft der Vereine und Betriebe der Schützengilde



Foto: Schützengilde Angerberg

An den insgesamt 5 Schießtagen kämpften 38 Mannschaften und somit 152 Schützen und Schützinnen mit ihrem Team um den begehrten Wanderpokal. Die Vorjahressieger der BMK Angerberg-Mariastein konnten ihren Titel diesmal leider nicht verteidigen und somit ging der heuer

neue Wanderpokal für ein Jahr in den Besitz der EG-Ziehlag I über. Mit einem eindeutigen Vorsprung von 5,6 Ringen gegenüber der Mannschaft SGA I und der BMK Angerberg-Mariastein konnten sie sich über den Sieg sehr freuen. Weitere Ergebnisse: www.sg-angerberg.at

Fünf Medaillen für die Unterberger Box-Junioren



Das Unterberger Team in Gmunden mit den beiden Trainern Oliver Obradovic (rechts) und Florian Sandra. Foto: BC Unterberger

Mit fünf Medaillen (2x Gold, 2x Silber, 1 Bronze) kehrten die fünf Juniorenboxer vom Boxclub Unterberger von den Österreichischen Jugend- und Juniorenmeisterschaften in Gmunden zurück. Die Meistertitel holten sich Azim Jabarkhill und Alexander Frank. Für den Gymnasiasten Alex Frank aus Breitenbach war es bereits der zweite Titel und er

war auch der technisch beste Boxer des gesamten Turniers. Hervorragend schlug sich auch der Schwergewichtler Zvonimir Gudelij aus Kufstein, der im Schwergewicht in Führung liegend im Finale erst durch eine Verletzung gestoppt wurde und die Silbermedaille gewann. Ebenfalls Silber ging an den Wörgler Martin Josic und Bronze an Armed Betullani.

Taekwondo ILYO im Trainingslager

Bereits zum zweiten Mal hielt der Taekwondo Verein ILYO Wörgl im Bundessportzentrum Maria Alm ein dreitägiges vereinsinternes Trainingslager ab. Der Schwerpunkt war auf das Wettkampfftraining und Vorbereitung auf die Herbstsaison gelegt. 18 Sportler des Wörgler Vereins konnten sich in der tollen Sportanlage am Hochkönigsmassiv optimal vorbereiten. Es konnten alle Sporteinrichtungen (3-Feld-Sporthalle, Fun-Court, Cardio-Raum, usw.) uneingeschränkt genutzt werden. Trotz des umfangreichen und anstrengenden Programms war jeder mit vollem Eifer und Einsatz dabei. Natürlich kamen auch Spiel und Spaß nicht zu kurz und so freuten sich schon alle Teilnehmer auf das

Trainingslager im Herbst 2013. Interessierte können jederzeit aktiv beim Training mitmachen. Mitzunehmen sind lediglich ein Trainings- oder Jogginganzug bzw. lange Trainingshose und T-Shirt. Trainingszeiten: Montag: 17:45 – 19:00 Uhr: Kinder 6. – 12. Lj. Sporthalle Hauptschule Wörgl, 18:30 – 20:00 Uhr Jugendl. + Erwachsene Sporthalle Hauptschule Wörgl. Donnerstag: 18:00 – 19:00 Uhr Kinder 6.-12. Lj. Volksschule Wörgl, 19:00 – 20:30 Uhr Jugendl. + Erwachsene Volksschule Wörgl. Weitere Infos beim Training oder unter 0699/10002404 oder eMail: ilyo@gmx.at bzw. www.ilyo.at



Foto: ILYO

Thomas Petutschnigg und Manuel Vogl starten im Juniorenweltcup

Die beiden Eisschnellläufer des SC Lattella Wörgl/ Team Iceskating haben bei den Qualifikationsrennen in Inzell die vorgegebenen Limits für den Juniorenweltcup deutlich unterboten. Nach einem investiven Vorbereitungstraining mit Coach Nadja Petutschnigg in Inzell und Wörgl gelang der Umstieg nach der erfolgreichen Inlineskatingsaison perfekt. Thomas Petutschnigg (16) qualifizierte sich über die Distanzen 500m, 1000m und 1500m und Manuel Vogl (16) über die 500m, 1500m und 3000m. Erstmals in der Geschichte des Eisschnelllaufsports nehmen zwei Wörgler, die bereits bei den Olympischen Jugendspielen am Start waren, nun auch am Juniorenweltcup teil. Neben den beiden erfolgreichen Junioren betreut der SC Lattella Wörgl noch einige weitere talentierte Inlineskater, die



Foto: Petutschnigg

im Winter auch am Eis eine gute Figur machen und bereits diese Saison die ersten Rennen gelau-

fen sind. Dazu gehören Vanessa Achleitner, Isabella Feiersinger (beide Junioren D), Anna Petutschnigg (Junioren E) und die Nachwuchsskater Stefan Huber, Moritz Plank, Christina Thumer und Chantal Weiss (alle Junioren F).

Weitere Talente gesucht: Der SC Lattella Wörgl / Team Iceskating sucht weitere Talente, die den Einstieg in die schnelle olympische Sportart Eisschnelllauf spielerisch wagen möchten. Das Einsteigermaterial bzw. die schnellen Kufen werden vom Verein gestellt. Wenn du zwischen 8 und 12 Jahren bist und eislaufen kannst und nicht nur auf Hockeyschuhen skaten möchtest, bist du bei uns richtig. Melde dich einfach unverbindlich unter 0676 925 54 94 (Ilse Petutschnigg) – gerne stehen wir für weitere Auskünfte zur Verfügung. Derzeit fährt das Team wöchentlich nach Inzell in die Olympiaeishalle, später auf den Eisschnelllauf ring nach Innsbruck – einfach ausprobieren!

Sprechstage

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten

Veranstaltungsort: Wörgl, Stadtamt – 1. Stock, Bahnhofstr. 15

Donnerstag, 17.01.2013, 8 - 12 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der Bauern - Landesstelle Tirol

Veranstaltungsort: Wörgl, Agrar Zentrum, Egerndorf 6,

Freitag, 25.01.2013, 9 - 12 Uhr.

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft

Veranstaltungsort: Wörgl, Stadtamt, 1. Stock, Bahnhofstraße 15,

Mittwoch, 02.01.2013, 9 - 12 Uhr. Um telefonische Voranmeldung unter 0512/5341-0 wird ersucht.

Internationale Sprechstage - Deutschland

Veranstaltungsort: Kufstein, Arbeiterkammer, Praxmarerstr. 4, 6330 Kufstein,

Donnerstag, 24.01.2013 von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Das nächste Stadtmagazin erscheint am:

29. Jänner 2013

Redaktionsschluss:

10. Jänner 2013

Wochenenddienste Ärzte und Apotheken

Die Wochenenddienste der Ärzte und Apotheken entnehmen Sie bitte dem Bezirksblatt Kufstein!

Die Sprechstunden von Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner

finden jeweils mittwochs ab 17:00 Uhr in der Stadtgemeinde Wörgl, 2. Stock, Zimmer 18 statt. Eine telefonische Voranmeldung unter 05332/7826-111 ist notwendig.

Kostenlose Erstberatung

Herr Notar Mag. Markus Müller, Innsbruckerstraße 2, 6300 Wörgl, bietet Ihnen die Möglichkeit einer kostenlosen Erstberatung zu den Kanzleiöffnungszeiten von Montag bis Donnerstag von 8:00 – 12:30 und von 13:30 – 17:00 Uhr und Freitag von 8:00 – 13:00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung (Tel. Nr. 05332/71070), insbesondere zu den Themenbereichen Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen.

LOGOPÄDIE & PHYSIOTHERAPIE

Logopädie: ALLE KASSEN

Werner Gürtler

Pacherstr.12 6300 Wörgl

Tel. 05332-93587 • mobil 0650-3004070

Termine nach Vereinbarung

Alpenländische Heimstätte

hält jeweils am ersten Dienstag des Monats, diesmal am 08.01.2013 von 15:00 bis 16:00 Uhr im Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, einen Sprechtag für Wörgler Bürger ab.

Die Sprechstunde

Die Sprechstunde von **Frau Vizebürgermeisterin Evelin Treichl**, Referentin für Soziales und Wohnungsangelegenheiten, findet jeweils montags von 17:00 bis 18:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Sozialspiegels in der Fritz Atzl-Straße 6 statt. Frau Vzbgrm. Treichl kann dort auch telefonisch unter der Tel.-Nr. 74672-18 kontaktiert werden.

Kostenlose Rechtsberatung

Herr Notar Dr. Heinz Neuschmid bietet diesmal am **09.01.2013** eine kostenlose Rechtsberatung von 9-12 Uhr insbesondere in Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten in seiner Kanzlei, Bahnhofstraße 38, Tel. 05332/71440 nach vorheriger Anmeldung an.

Kostenlose Beratung

Die kostenlose Beratung von Geometer Dipl. Ing. Günter Patka findet jeden ersten Mittwoch im Monat, diesmal am **02.01.2013**, von 16 -18 Uhr im Büro in der Anichstraße 21 statt.

Das Unabhängige Forum Wörgl

Die Sprechstunden des Unabhängigen Forums Wörgl finden immer mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr im Stadtamt Wörgl, 1. Stock, statt.

Das Team vom Stadtmagazin Wörgl wünscht allen Leserinnen und Lesern schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2013!

DER NEUE ISUZU D-MAX. EIN PICK-UP. VIELE MÖGLICHKEITEN.

Für Geländeritt, Stadtrip oder Arbeitstour.

Mit je drei Ausstattungs- und Kabinenvarianten bietet der neue ISUZU D-MAX Lösungen nach Maß für jeden Bedarf. Ein 2.5 Liter Twin Turbo-Dieselmotor und die robuste Karosserie machen ihn zu einem starken Partner, der die aktuellsten Umwelt- und Sicherheitsstandards erfüllt und mit verbesserter Ausstattung, Aerodynamik sowie elegantem Design überzeugt.

Symbolfoto. D-MAX Verbrauch (innerorts/außerorts/kombiniert): 8,9 – 10,1/6,4 – 7,3/7,4 – 8,4 l/100 km, CO₂-Emission (innerorts/außerorts/kombiniert): 233 – 267/167 – 193/194 – 220 g/km

Ihr ISUZU Partner:

AUTOHAUS
KIRCHBICHL **BRUNNER**

6322 Kirchbichl, Loferer Straße 10,
Tel. 05332 / 72517, www.autobrunner.at

*...mit uns kann
man reden!*



Weil Qualität Allradtechnik aus Österreich bedeutet.

Ab € 22.390,-

www.kia.at



SPORTAGE



The Power to Surprise

ALLRADLEASING
€ 269,-¹⁾

7 JAHRE
KIA
GARANTIE

AUTOHAUS
KIRCHBICHL **BRUNNER** Kirchbichl • Loferer Str. 10
Telefon 05332-72517
www.autobrunner.at

CO₂-Emission: 200-135 g/km, Gesamtverbrauch: 5,2-8,4 l/100km

Symbolfoto. 1) Berechnungsbeispiel am Modell Kia Sportage Active 2.0 CRDi AWD MT DPF. Verkaufspreis (Barzahlungspreis) inkl. aller Abgaben: € 31.790,00. Leasingentgeltvorauszahlung € 7.947,50, kalkulatorischer Restwert: € 12.941,32 Vertragszinssatz 3,26% p. a.; Gesamtbetrag inkl. Verschleißzinsen € 34.069,87; 1. Leasingrate inkl. Verschleißzinsen und gesetzlicher Vertragsgebühr: € 538,05; Folgeraten p. m.: € 269,00; gesetzl. Vertragsgebühr: € 208,59; Bearbeitungsgebühr € 397,38; Erhebungsgebühr € 99,00. Laufzeit 48 Monate. Maximale Fahrleistung 15.000 km pro Jahr. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH, Stand 26.06.2012. Angebot gültig bis auf Widerruf. Bankübliche Bonitätskriterien und Verbrauchereigenschaft iSd. § 1 Abs. 1 Z 1 KSchG vorausgesetzt. Information: Das Verbraucherkreditgesetz ist auf gegenständliches Leasingangebot nicht anwendbar, da kein Tatbestand der Ziffern 1 bis 4 des § 26 Abs. 1 VKrG erfüllt wird. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.